

### Allschwiler Sportpreis

Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler und verdienstvolle Personen aus dem Sportbereich können bis zum 30. April 2024 gemeldet werden. Seite 23

### Flohmi und Kleiderbörse

Am 20. April können von 10 bis 14 Uhr auf dem Areal des Freizeithauses Spielzeuge und Kinderkleider getauscht werden. Seite 24

### Aus dem Gemeinderat

Die Allschwiler Exekutive hat das weitere Vorgehen im Projekt «Neugestaltung Lindenplatz» beraten und die nächsten Schritte festgelegt. Seite 25



Gemeinde-Nachrichten

Die Wochenzeitung für Allschwil

# Allschwiler Wochenblatt

Freitag, 19. April 2024 – Nr. 16



Christoph Morat

Gemeindepräsidiumswahl 09. Juni 2024  
Herzlichen Dank für Ihre Stimme!

Redaktion 061 264 64 91 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 264 64 64 redaktion@allschwilerwochenblatt.ch

Grossauflage



## Gospelchor singt zugunsten des Suppentagprojekts



Zum Abschluss der Suppentagsaison 2023/2024 fand am vergangenen Samstagabend ein Benefizkonzert in der Kirche St. Theresia statt. Der regionale Chor Let's GOSpel bot den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern ein kurzweiliges Programm aus Gospel- und Popsongs. Foto Bernadette Schoeffel

Seite 3

WO BASEL  
GESCHICHTEN  
SCHREIBT  
reinhardt



Ihr Inserat auf  
**der Front**  
ab Fr. 110.–  
inserate.reinhardt.ch

**IHR HAUSTECHNIKPARTNER**

Sanitär AG  
Peter Müller

Heizung Sanitär Lüftung alt.Energ.

4123 Allschwil Tel: 061 481 15 92 [www.mueller-ht.ch](http://www.mueller-ht.ch)

**Samstag  
4. Mai  
«Lindenplatz-  
Märt»  
von 9 bis 17 Uhr**

Post CH AG

AZA 4123 Allschwil

Allschwil, 19. April 2024

**Amtliche Publikation: Verfügung betreffend die Wahl des Bürgergemeindepräsidenten für die Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2028.**

Für die vom Bürgerrat am 9. Juni 2024 angeordnete Wahl des Bürgergemeindepräsidenten ist die Anzahl der innert Frist zur Wahl vorgeschlagenen Personen gleich gross wie die Zahl der zu Wählenden. Es wird deshalb verfügt:

://:

1. Die Urnenwahl vom 9. Juni 2024 wird widerrufen.
2. In stiller Wahl gewählt ist:  
Jacques Butz, Hegenheimerstrasse 19, 4123 Allschwil (*neu*)

GESCHÄFTS- UND RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION DER BÜRGERGEMEINDE ALLSCHWIL

Christian Beer    Martin Meier    Antonio Venerito

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert zehn Tagen seit Publikation beim Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal, Beschwerde geführt werden.

# Angebot der Woche

		€	CHF
Charolais Rindfleisch filet	kg	44.95	<b>43.10</b>
Kalbsragout ohne Bein	kg	14.95	<b>14.34</b>
Beinschinken	kg	14.95	<b>14.34</b>
Roulé aux fines herbes-Käse	kg	17.95	<b>17.02</b>
Comté Fruité-Käse IGP	kg	19.95	<b>19.13</b>
Muscat Cuvée Particulière 2021 G. Lorentz - Bergheim	75 cl	9.13	<b>8.75</b>
Côte de Nuits Villages 2021 Le Vaucrain, Domaine Louis Jadot	75 cl	24.96	<b>23.93</b>
L'Instant Rosé 2021 Pays d'Oc Bio	75 cl	5.54	<b>5.31</b>
Château Moulin des Graves 2019 Saint-Emilion	75 cl	10.79	<b>10.35</b>

**FREUND** HEGENHEIM  
ELSASS  
TEL. 0033 389 78 43




## Baseldytschi Bihni EN EEWIGE GÄLDSÄÄGE...

e Kumeedi vom Michael Cooney, Regie: Tom Müller, Bihnebild: Hans Dätt Marti

Spielt Donnerstäg, Frytäg und Samschtäg, pinggtlig am Viertel ab acht z Oobe vom  
**7. Meerze bis 11. Maie 2024**

Informatione, Reservazione und Sunntigsvorstellige:  
Tel: **061 261 33 12** · [www.baseldytschibihni.ch](http://www.baseldytschibihni.ch)  
Baseldytschi Bihni, Kellertheater im Lohnhof, Basel



Saison 2023/24

**Achtung Bargeld**  
Firma Klein kauft  
seit 1974

Pelzmäntel und Jacken, Designer Brillen & Taschen Antike Möbel, Tafel- und Formsilber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib- und Nähmaschinen, Taschen- und Armbanduhren, Goldschmuck und Edelsteine, Münzen und Barren, Zahn- und Altgold

Kostenlose Wertermittlung vor Ort.  
Garantiert seriös und diskret.  
Info: 076 718 14 08



**Zeit für  
Rasenpflege:**  
Viva Gartenbau  
**061 302 99 02**  
Severin Bremelsson, Heinz Gutjahr  
[www.viva-gartenbau.ch](http://www.viva-gartenbau.ch)



**Jetzt inserieren**  
Tel. 061 645 1000  
[inserate.reinhardt.ch](http://inserate.reinhardt.ch)



**Vorsorgen!**  
Ihr Kontakt für  
den Notfall.

[ortho-notfall.ch](http://ortho-notfall.ch)  
T +41 61 305 14 00

# GERISSEN?

**IM NOTFALL – FÜR SIE DA!**

Individuell und spezialisiert bei Verletzungen  
sowie Beschwerden am Bewegungsapparat



**ORTHO-NOTFALL**  
Merian Iselin Klinik  
7 Tage von 8–22 Uhr



Musik

# Mitreissende Gospelmusik für einen guten Zweck



Let's GOSpel trat in der Theresienkirche vor zahlreichen spendenfreudigen Zuschauerinnen und Zuschauern auf.

Foto Bernadette Schoeffel

## Die Suppentagsaison 2023/2024 fand mit einem Konzert des Chors Let's GOSpel in der Kirche St. Theresia ihren Abschluss.

Von Andrea Schäfer

«Es ist einfach so – Singen tut gut. Wenn Sie irgendwo mitsingen möchten – bei uns darf man gern mitsingen», sagte Christian Villosz, Leiter von Let's GOSpel am letzten Samstagabend gegen Ende des Konzerts seines Chors in der Kirche St. Theresia, bevor seine Schützlinge «Stand by Me», «Oh Happy Day» und «Lean On Me» als Zugaben zum Besten gaben und das Publikum zum Mitklatschen und -singen animierten.

Der regionale Gospelchor, der jeweils am Dienstag um 19.30 Uhr in der Highspeed Music Art Bar in Binningen probt, war bei seinem anderthalbstündigen Konzert zugunsten des diesjährigen Suppentagsprojekts ganz dem Motto «Groovy und mitreissend» entsprechend mit sichtlich und hörbar grosser Freude am Werk. Begleitet wurden die 36 Sängerinnen und Sänger – darunter auch ein paar aus Allschwil – von einer vierköpfigen Band, in der mit Willy Surbeck am

Bass ebenfalls ein Allschwiler vertreten war. Auffallend war, dass bei einer Vielzahl der Stücke Chor- und Bandmitglieder Soloeinlagen vortrugen.

Nach klassischen Gospelstücken mit christlichen Texten, wie «Paradise», «Lift Up Your Voices Now» und «The Wicked Shall Cease», bei denen der Chor laut Villosz «ohne Noten» auskommen muss, gabs im zweiten Block des Konzerts Pop-Songs. «Jetzt können wir uns wieder an Noten festhalten», sagte Villosz augenzwinkernd und leitete über zu Stücken wie «I Am Sailing» bekannt gemacht durch Rod Stewart, «Legacy» von Chris de Burgh, «Lift Me Up» von Rihanna und «One Day» des jüdisch-amerikanischen Sängers Matisyahu. Das Lied wurde 2018 in Haifa (Israel) von einem Chor aus Muslimen, Christen und Juden gesungen. «Sie sangen gemeinsam und standen ein für Frieden», so Villosz. In der Hoffnung, dass ihre Kinder dereinst zusammen spielen können. Sein Chor singe das Lied bereits seit zwei Jahren – seit dem Ausbruch des Ukrainekriegs. «Das Lied war dann schon eine Herausforderung zum Singen und die Welt ist mittlerweile noch verrückter geworden.»

Bevor der Chor mit sehr bekannten Stücken wie «When the Saints

Go Marching In» und «Amazing Grace» weiterfuhr, legte Villosz dem zahlreich anwesenden Publikum die Kollekte des Abends ans Herz. «Weiterbildung und Ausbildung von jungen Menschen ist ganz wichtig», so der Chorleiter.

Wie Eveline Beroud, Sozialarbeiterin bei der römisch-katholischen Kirchgemeinde und Mitglied der Suppentagskommission ausführte, kommt das in der seit letztem Herbst laufenden Saison gesammelte Geld jungen Erwachsenen in Benin, Westafrika, zugute.

«Benin gehört zu den ärmsten Ländern weltweit», so Beroud. «Das grosse Potenzial des Landes liegt in der sehr jungen Bevölkerung – jedoch ist die Mehrheit davon arbeitslos.» Die Organisation Hunger Projekt Schweiz ermöglicht ihnen eine Ausbildung in der Landwirtschaft oder in einem für die Region innovativen Bereich wie Steinmetzhandwerk, Töpferei und Solarenergie.

Wie Beroud am Montag verriet, wurden am Konzert rund 3000 Franken eingenommen. Dieser schöne Betrag kommt zu knapp 20'000 Franken hinzu, die während der Saison mit ihren fünf Suppentagen in Allschwil und Schönenbuch gesammelt wurden.

«Aktuell haben wir die Rückmeldung, dass die Einnahmen an den Suppentagen und in den Got-

tesdiensten (Kollekten) im Vergleich zu den vergangenen Jahren ein wenig zurückgegangen sind», erzählt Beroud. «Dafür sind wir sehr erfreut über die Einnahmen am Benefizkonzert.» Wie sie betont, kann auch jetzt noch für das Projekt in Benin gespendet werden. Geld, das nach dem 30. Juni eintrifft, werde für das nächste Projekt verwendet, welches am 15. September im ökumenischen Betttagsgottesdienst vorgestellt wird.

Eingabeschluss für neue Projekte ist jeweils Ende Januar. Das Formular ist auf der Webseite der reformierten Kirchgemeinde zu finden (siehe Adresse unten). Eine fünfköpfige Projektgruppe bespricht laut Beroud jeweils die Projekteingaben und schlägt sie der gesamten Suppentagskommission zur Wahl vor.

Letztere setzt sich aktuell aus elf Vertreterinnen und Vertretern der reformierten, römisch-katholischen und christkatholischen Kirchgemeinden Allschwil-Schönenbuch zusammen. Per dieser Saison gab der langjährige Kommissionspräsident Georg Leuenberger dieses Amt an Shari Kunz und Jessica Hägler weiter, die als Co-Präsidentinnen agieren.

**Mehr zum Chor und den Suppentagen**  
[www.lets gospel.ch](http://www.lets gospel.ch)  
[www.refallschwil.ch/aktivitaeten/soziales/suppentage/](http://www.refallschwil.ch/aktivitaeten/soziales/suppentage/)

**TRAURINGWOCHEN**  
bis 27. April 2024  
Profitieren Sie beim Kauf von  
HAPPINESS Trauringen  
von 10 % Rabatt und  
Gratis-Gravur!

seit 1957  
**Louis frey**

St. Johannisring 134 + 139 (beim Burgfelderplatz)  
Tel. 061 322 77 11, [www.freyuhrenbasel.ch](http://www.freyuhrenbasel.ch)

Swiss Made HAPPINESS  
*what a feeling!*

Seniorenbetreuung zu Hause!

**Qualis Vita 24**

Sie können sich auf unser Fachwissen und unsere langjährige Erfahrung verlassen.

Von Krankenkassen anerkannt | inkl. Spitexleistungen

www.qv-24.ch info@qv-24.ch  
031 300 07 50

**Jetzt inserieren**  
Rufen Sie uns an. Tel. 061 645 10 00

**Allschwiler Wochenblatt**

KONZERTE AN DER  
**SILBERMANN/LHÖTE-ORGEL**  
PETERSKIRCHE BASEL

Die mit Tränen  
säen, werden  
mit Freuden ernten

Vokalensemble I Sestini  
Ekaterina Kofanova, Orgel

Mo | 22. April 2024 | 19.30 h  
Eintritt frei - Kollekte

**Die Schweiz steht für eine hohe Lebensqualität.**

Nicht für Sarah und Ben:  
Sie können kaum ihre Fixkosten decken.

Personalkeitschutz, Namen und Bild geändert.

**CARITAS**

Jetzt mit TWINT spenden!

**RODI**  
**IHR UMZUGSPROFI**

Umzüge, Entsorgungen,  
Reinigungen und Räumungen,  
2. Pers., Lieferwagen.  
Ab Fr. 125.-/Std.  
**Telefon 078 748 66 06**

**U. BAUMANN**  
Haushalt. Küchen. Service.

**Wäschepflege,  
ganz persönlich.**

Tauschen Sie jetzt Ihren alten Waschturm gegen neue Electrolux Geräte aus und profitieren Sie von unserem einmaligen Rabatt. Lassen Sie sich jetzt beraten - ganz persönlich.

\* Das Angebot gilt bis zum 30.04.24.

Mühlemattstrasse 25/28 | 4104 Oberwil  
061 405 11 66 | [baumannoberwil.ch](http://baumannoberwil.ch)

Die mit de roote Auto!

**-35%\***

Annahmeschluss für Ihre Inserate  
**Montag, 16 Uhr**

**Electrolux**  
Premium Retail Partner.  
Beste Beratung

## Strassenbau

## Tramverlängerung geht in Zusatzschleife

Landrat will Mitwirkung zur Neugestaltung des Gebiets Binnerstrasse abwarten.

Der Baselbieter Landrat beschloss an seiner Sitzung vom 11. April den Entscheid darüber, ob ein Bauprojekt für die Neugestaltung der Binnerstrasse, inklusive Verlängerung des 8er-Trams, erstellt werden soll, zu vertagen. Damit folgte der Rat der einstimmigen Empfehlung der 13-köpfigen Bau- und Planungskommission (BPK). Sie ist laut ihrem Präsidenten Thomas Eugster zum Schluss gekommen, dass angesichts «der in Allschwil herrschenden Uneinigkeit gegenüber der Entwicklung des Gebiets Binnerstrasse» nicht der richtige Zeitpunkt sei für diesen Entscheid. Anstelle von 3,7 Millionen Franken für die Ausarbeitung des Bauprojekts, inklusive Bewilligungsverfahren und für die Bereinigung des Vorprojekts änderte die BPK den Beschluss ab und beantragte nur 230'000 Franken für noch ausstehende Arbeiten im Rahmen der Vorprojektierung.

## Allschwil soll sich bekennen

Allen voran dient diese Summe zur Durchführung eines Mitwirkungsverfahrens, das ab Ende Mai stattfinden soll. «Zuerst soll das Mitwirkungsverfahren abgeschlossen werden und von Allschwil und der neugewählten Exekutive und Legislative ein klares Bekenntnis zur geplanten Entwicklung des Gebiets Binnerstrasse abgegeben werden», erörterte Thomas Eugster (FDP), Präsident der BPK an der



Die Verlängerung der Tramlinie 8 soll dereinst auf dem heutigen Sportplatz neben dem Gartenhof eine Wendeschleife erhalten. Foto asc

Landratssitzung. Neben der Mitwirkung sollen auch noch offene Fragen bezüglich der Machbarkeit der vorgeschlagenen Strassenführungsvariante beim Knoten Binnerstrasse/Spitzwaldstrasse geklärt werden, wo aktuell ein Kreislauf vorgesehen ist. Der Landrat beauftragte die Regierung, im kommenden Herbst eine aktualisierte Vorlage zu dem Neugestaltungsprojekt vorzulegen.

Über dieses Vorgehen herrschte über alle Fraktionen hinweg Einigkeit – entsprechend fiel der Beschluss der 80 anwesenden Landratsmitglieder einstimmig aus. «Wir möchten kein weiteres Desaster, wie wir es in Pratteln hatten, mit der Tramlinie 14», sagte etwa Andi Trüssel, Fraktionssprecher der SVP. Die Verlängerung der Tramlinie 14 ins Gebiet Salina Raurica in Pratteln bis zum Busbahnhof Augst wurde im Juni 2021 von der Baselbieter Stimmbevölkerung mit knapp

60 Prozent Nein-Stimmen abgelehnt. Auch in Pratteln selbst wurde das Vorhaben mit rund 65 Prozent abgeschmettert.

In den BPK-Beratungen, wo Interessensvertreter der Gemeinde (Vizegemeindevorstand Franz Vogt und Adrian Landmesser, Bereichsleiter Bau-Raumplanung-Umwelt) von KMU Allschwil-Schönenbuch (Präsident Roland Naef) und zwei Investoren angehört wurden, habe man gemerkt, «dass es in Allschwil doch noch einiges an Überzeugungsarbeit braucht für das Projekt», so Jan Kirchmayr (SP). Im Namen seiner Fraktion sprach er sich für eine Trammerschliessung des Gebiets aus. Diese sei wichtig, «um so ein starkes Rückgrat für den öffentlichen Verkehr zu schaffen». Karl-Heinz Zeller, Fraktionssprecher der EVP/Grünen, sagte, es sei unbestritten, dass es eine Tramverlängerung

brauche. Es sei wichtig, die Bevölkerung und auch die KMU dabei ins Boot zu holen, so der Grüne.

Simon Oberbeck (Mitte) war um einiges zurückhaltender. «Allschwil muss noch einige Hausaufgaben erledigen», bis die Vorlage so weit sei, dass sie dann auch durchkommen könnte. «Unbestritten ist jetzt bei diesem Thema das falsche Wort – es ist eben doch relativ viel bestritten. Darum haben wir auch diese Vorlage, die jetzt diese Zusatzschleife bedingt.» Ähnlich argumentierte auch Rolf Blatter, Fraktionssprecher der FDP: «Wir haben auch gespürt in der Kommission, dass es sehr umstritten ist in Allschwil selber. Wir hatten den Eindruck, sie wissen gar nicht, was sie wollen.»

## Bisher viel Kritik

Bei einem Infoanlass im voll besetzten Saal der Schule Gartenhof im vergangenen August schlugen den Planern von den Anwesenden praktisch nur negative Voten entgegen. So wurde beispielsweise bemängelt, dass das Tram nicht gleich mit der Linie 6 verbunden wird, andere sahen eine Tramschleife beim Schulhaus Gartenhof als Sicherheitsrisiko und einige stellten die Notwendigkeit der Tramverlängerung gänzlich infrage und zogen einen Bus vor. Anstösser beklagten sich über mangelnde Kommunikation vonseiten der Verantwortlichen bei Kanton und Gemeinde und auch die wahrscheinliche Ergreifung des Referendums gegen das Projekt wurde aus dem Publikum bereits geäussert an dem Anlass.

Andrea Schäfer



## Spannende Biografien von Schwingern

mit 100 und mehr Kranzgewinnen



Nach dem Erfolg des Buchs «Goldenes Eichenlaub» präsentiert das Autorenduo Christina und Christian Boss mit dem zweiten «Eichenlaub-Band» die Fortsetzung des Werks mit Biografien von Schwingern mit 100 und mehr Kranzgewinnen. Mit viel Tiefgang porträtieren die beiden Autoren 14 weitere Top-Schwinger, die Eingang in den Kreis der illustren Hunderter-Schar gefunden haben. Umrahmt wird das Werk von weiteren spannenden Geschichten aus der Schwingerszene.

**Goldenes Eichenlaub**  
Neue Geschichten von Schwingern mit 100 und mehr Kranzgewinnen  
ISBN 978-3-7245-2711-4  
CHF 44.80  
336 Seiten



Follow us  

Erhältlich im Buchhandel oder unter [reinhardt.ch](https://www.reinhardt.ch)

## Primarschule

## Woche im Zeichen des Zusammenhalts

Eine Projektwoche gab Gelegenheit, neue Freundschaften zu schliessen.

In den Schulhäusern Gartenhof/ Gartenstrasse fand letzte Woche eine besondere Projektwoche statt, die den Fokus auf die Themen Gemeinsamkeit, Zusammenhalt und Freundschaft legte. Eine Woche lang konnten die Kinder altersgemischt in unterschiedlichen Angeboten gemeinsam lernen, kreativ sein, spielen und entdecken.

Die Idee hinter dieser Projektwoche war es, den Kindern nicht nur alltägliche Unterrichtsinhalte zu vermitteln, sondern auch wichtige soziale Kompetenzen zu fördern. Das Ziel war, den Kindern zu zeigen, wie wichtig Zusammenhalt und Zusammenarbeit sind. Es ist elementar, dass die Kinder nicht nur individuell stark sind, sondern auch als Teil einer Gemeinschaft agieren können.

Die Woche begann mit gemeinsamen Liedern und Tänzen sowie kleinen Einführungsgeschichten. Jede Lehrperson hatte die Möglichkeit, ein eigenes Projekt zu entwickeln, das sich mit dem Thema Gemeinsamkeit befasste. Von Theateraufführungen über Kunstprojekte bis Tauschmarkt, Spielmorgen, Waldmorgen bis zu sportlichen Aktivitäten – die Vielfalt der Ideen war beeindruckend.



Die Kinder des Gartenhofs trafen sich alle zusammen auf dem Pausenhof, bevor sie sich verschiedensten Projekten und Aktivitäten widmen konnten.

Fotos zVg



Das Schulhaus Gartenstrasse verbrachte zum Abschluss der Projektwoche einen Morgen im Wald.

Am Ende der Woche gab es im Schulhaus Gartenhof eine grosse Ausstellung, in der alle Kinder und Lehrpersonen die entstandenen Ar-

beiten anschauen konnten. Das Schulhaus Gartenstrasse beendete seine Projektwoche mit einem gemeinsamen Waldmorgen.

Am Schluss waren sich nicht nur die Lehrpersonen einig, dass das Projekt ein voller Erfolg war, sondern auch die Kinder selbst. «Ich habe so viel Neues gelernt und tolle Freunde gefunden», schwärmte eine Viertklässlerin. «Es war wirklich schön, zu sehen, wie wir alle zusammenarbeiten können, um etwas Grosses zu erreichen.»

Die Projektwoche «Gemeinsam stark» war nicht nur eine Gelegenheit für die Kinder, neue Fähigkeiten zu erlernen und Freundschaften zu schliessen, sondern auch ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer starken und harmonischen Schulgemeinschaft im Quartier Gartenhof, welches in diesem Schuljahr mit dem Motto «Mir sin e fründligi Schuel» arbeitet.

Svenja Wendel und Carolin Müller,  
Schulleitung

## Leserbriefe

## Dem Landrat sei Dank

Dank der landrätlichen Bau- und Planungskommission ist beim Kanton das Geschäft für einen Planungskredit von 3,7 Millionen Franken betreffend die 8er-Tramverlängerung in Allschwil sistiert. Vom Baselbieter Landrat sollen jetzt 230'000 (!) Franken für eine demokratische Beteiligung und Mitsprache der Bevölkerung freigestellt worden sein.

Dafür scheinen mir insbesondere folgende drei Fragen möglich und relevant: A. Sind Sie der Meinung, dass eine 8er-Tramverlängerung nur bis zur Primarschule Gartenhof – und dort mit einer Wendeschleife auf deren Aussenraum – nachhaltig Sinn machen kann: Und wenn ja, warum? Oder wenn nein, warum nicht? B. Sind auch Ihnen für den öffentlichen Verkehr in Allschwil bessere, kostengünstigere und schneller realisierbare Lösungen bekannt: Und wenn ja, welche?

C. Soll Allschwil immer noch mehr be- und überbaut werden, wie dies jetzt im Zusammenhang mit dieser 8er-Tramverlängerung im Gemeindegebiet der Allschwiler Binningerstrasse beabsichtigt ist: Und wenn ja, weshalb? Oder wenn nein, warum nicht?

Ueli Keller,  
Einwohnerat Grüne

## Gute Beispiele nur ausserhalb Allschwils

Laufen, springen, hüpfen, klettern, schaukeln, rutschen, balancieren sind Grundbedürfnisse, welche Kinder haben, Aktivitäten, welche die körperliche und geistige Entwicklung fördern und den Kindern viel Spass machen. Wo ist das Ausleben dieser Aktivitäten Kindern von Allschwil möglich? Wohin kann eine Familie hingehen, wenn sie kurz, für eine Stunde, mit den Kindern nach draussen gehen möchte?

Wo hat es in Allschwil Plätze, wo Kinder in ihrem Wohngebiet ein breit gefächertes, naturnah be-

lassenes oder gestaltetes Angebot finden? Viele gute Beispiele solcher Spielplätze gibt es in der Umgebung, in Allschwil leider nicht. Wie lange noch?

Madeleine Bläuer, Allschwil

## Keine Einigung bei der Feldstrasse

Im Frühjahr 2023 reichte die Anwohnerschaft der Feldstrasse eine Petition mit über 100 Unterschriften beim Gemeinderat (GR) ein, um auf die Sicherheitsprobleme der engen, stark frequentierten Quartierstrasse aufmerksam zu machen. Die Strasse, die nur auf einer Seite ein Trottoir besitzt, ist im mittleren Abschnitt durch eine durchgehende blaue Parkzone weiter eingeschränkt, was das Kreuzen von Fahrzeugen verunmöglicht und für Velofahrer und Fussgänger, insbesondere für Kinder auf dem Schulweg, gefährlich ist.

Die Petition forderte die Einrichtung eines Einbahnverkehrs. Der GR lehnte dies ab. Als Alternative wurde

von uns die Schaffung von drei Parklücken zur Verbesserung der Sicherheit vorgeschlagen. Der GR lehnte ab. Sein Vorschlag, lediglich eine Parklücke einzurichten, zeigt eine Verkehrspolitik, die sich nur auf die Automobilität fokussiert und die Sicherheit der Anwohnerschaft und aller vulnerablen Verkehrsteilnehmer fahrlässig vernachlässigt.

Wir appellieren an den GR, diese Entscheidung zu überdenken. Es ist unsere Hoffnung, dass mit der Neuzusammensetzung des GR künftig allen Verkehrsteilnehmern eine gleichwertige Berücksichtigung für mehr Sicherheit und Lebensqualität zuteilwird!

Ueli Ackermann, Patrick Dias,  
René Amstutz, Allschwil

## Leserbriefe

Geben Sie bei der Einsendung Ihres Leserbriefs immer Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse an. Die maximale Länge eines Leserbriefs beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Schicken Sie Ihren Beitrag per E-Mail (Word-Datei oder Mailtext) an [redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch). Einsendeschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

## Primarschule

## Theaterlager im Bündnerland

Die Reise nach Siat (GR) in der Nähe von Ilanz Anfang letzte Woche war ziemlich lange und anstrengend. Das Haus hat eine Bühne und eine Turnhalle – ideal für die Klasse 6c. Schon am ersten Nachmittag begannen die Proben fürs Theater. Es war nicht einfach, die Szenen auf dieser Bühne zu spielen und dabei immer die Räumlichkeiten in der Aula des Schulhauses Neuallschwil im Kopf zu haben, aber mit Plänen, auf denen genau eingezeichnet war, wer wann von wo auf die Bühne kommt und wo wieder die Bühne verlässt, hatten die Kinder doch eine Vorstellung, wie es dann werden soll.

Die Kinder, die nicht an der Szene beteiligt waren, haben an der Schülerzeitung oder am Freundebuch auf Französisch gearbeitet. So waren alle beschäftigt. Die Freizeit wurde meist in der Turnhalle verbracht, aber auch Gesellschaftsspiele wurden immer wieder von einzelnen Gruppen gespielt.

Am Mittwoch lag Schnee auf den Wiesen und Hausdächern und es war etwa 20 Grad kälter als an den Tagen zuvor. Mit dem Bus und dem Zug ging es nach Chur, wo die Klasse zuerst das Hallenbad besuchte. Anschliessend ging es weiter zum Bowlen. Dies war eine willkommene Abwechslung zu den



Die 6c des Schulhauses Neuallschwil verbrachte die letzte Woche in Siat und genoss die Aussicht auf die Schneeberge.

Foto zVg

Theaterproben. Am Donnerstagmorgen konnte die Kletterwand in der Turnhalle benutzt werden. Dies war für die meisten Kinder das erste Mal, dass sie sich in dieser Sportart versuchten. Erstaunlicherweise schafften es alle Kinder bis ganz nach oben, einige sogar mit der Steilwand. Alle waren top motiviert. Am Abend wurde «Schlag die Leiter» gespielt. In verschiedenen Challenges massen sich einzelne Kinder mit den Leitern. Alle Kinder hatten ihre Challenge und es gab

ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen. Schliesslich gewannen die Kinder knapp mit einem Punkt Vorsprung.

Am Freitag wurde alles aufgeräumt. Da der Bus nur alle drei Stunden fährt, gab es nochmals viel Zeit zum Spielen und Sporttreiben. Um 13 Uhr fuhr der Bus und um 17.15 Uhr konnten alle etwas übermüdet, aber glücklich ihren Eltern übergeben werden.

Alexandra Dill und Livia Zimmermann, Schulhaus Neuallschwil

## Kolumne

## Wer braucht schon Ruhe

Das Wochenende verspricht schönes Wetter und Entspannung. So sitze ich am späteren Nachmittag in meinem Lieblingskaffee und geniesse die Sonnenstrahlen.



Von Bernadette Schoeffel

Da klingelt das Telefon und unsere Älteste ist dran. «Du, ich habe ganz vergessen, dass ich heute noch die kleine Tochter einer Freundin hüten soll, geht das bei euch?» Aber klar doch, Kinder beleben den Haushalt.

Später steigt dann aber nicht nur eine quirlige Dreijährige aus dem Auto, sondern auch noch eine ebenso aufgedrehte Mischlingshündin. Das Tier kann nicht mit ins Training und auch nicht alleine sein, also bleibt sie ebenfalls bei uns. Während die kleine Lilly kein Problem damit hat, dass die Mutter sich jetzt davonmacht, ist das Tier fast nicht zu beruhigen, winselt und jault in allen Tönen. Das Ganze eskaliert dann beinahe, als auch noch unser Hauskater auf der Bildfläche erscheint und damit den Hund völlig in Panik versetzt. Zur Beruhigung der Situation wird der Hund angeleint, das Kind an die Hand genommen und los gehts auf einen kurzen Abendspaziergang.

Dabei bleiben wir selbstverständlich bei jeder Pustebblume stehen und lassen all die kleinen Samen fliegen. Alle paar Meter müssen die Kieselsteine aus den brandneuen Sandalen geschüttelt werden. Zurück im Haus wird das Kind gefüttert und gebadet, der Hund nur gefüttert und anschliessend werden beide nach Hause gefahren. Inzwischen ist es spät geworden und so fallen wir erschöpft ins Bett.

Am nächsten Tag komme ich nach Hause und sehe, wie sich der Kater vorwurfsvoll und mit gesträubtem Fell von draussen ans Fenster drückt, da werde ich auch schon freudig angebellt. Der Hund ist zurück! Das Kind durfte zu den Grosseltern, die Hündin nicht. Erneut überfällt den Vierbeiner das Heimweh. Kurz vor Mitternacht, als das Tier abgeholt wird, kehrt endlich Ruhe ein.

Zum Glück darf ich morgen wieder arbeiten!

## Abschlussklassen treten auf

AWB. Gleich zwei Abschlussklassen der Primarschule Allschwil bringen in der nächsten Woche ihr Theater zur Aufführung.

Die Klasse 6f des Schulhauses Gartenhof zeigt am Donnerstag, 25. April, um 19.30 Uhr auf der Bühne im Saal der Schule Gartenhof das Stück «Wo Gauner und Mumien sich begegnen».

Das Historische Museum plant dieser Tage die Eröffnung einer spektakulären Ausstellung zum Thema Ägypten. Eine Bande Ganoven schaut sich interessiert die Reportage darüber im Fernsehen an. So viel Gold! Und schon wird ein Plan ausgeheckt. Im Museum erleben die Ganoven dann etwas, das sie ihrer Lebtag nicht vergessen!

Am Freitag, 26. April, spielt die Klasse 6c um 19 Uhr in der Aula des Schulhauses Neuallschwil das Stück «Es lebe die Freiheit!».

Eine Räuberbande plant einen Überfall im Altersheim. Dort treffen die Banditen jedoch unerwartet auf Omas und Opas, die es leid sind,



Die 6f des Schulhauses Gartenhof probt fleissig, unter anderem auch lautes Sprechen auf der Bühne im grossen Saal.

Foto Bernadette Schoeffel

dass alle über sie verfügen wollen. Es wird spannend und lustig ... mehr sei hier noch nicht verraten.

Wollen Sie mehr erfahren, kommen Sie an den Aufführungen vor-

bei. Beide Klassen sind seit Langem am Proben, das Theaterfieber hat sie fest im Griff und sie und ihre Lehrerinnen freuen sich über einen grossen Publikumsandrang.



zum Job-Video

**CURA domizil**

...IN GUTEN HÄNDEN

Ihre Spitex



**Flexible Teilzeitstelle!  
Sinnvolle Arbeit.**

- Pflegehelfer/-in SRK, AGS
- Hauswirtschafts- und Betreuungspersonal

Festanstellung oder im Stundenlohn (20–60 %)

Detaillierte Infos unter [curadomizil.ch/offene-stellen](http://curadomizil.ch/offene-stellen), Tel. 061 465 74 00

# WASER



Für Ihren  
Frühlingsputz

**MINIMULDEN  
bestellen unter  
0800 13 14 14**  
[waserag.ch](http://waserag.ch)

# WO BASEL GESCHICHTEN SCHREIBT

reinhardt.ch



**Klinik Arlesheim**

... weil Gesundheit mehr bedeutet.

# Thementag Onkologie

Samstag  
27.4.2024  
10–14 Uhr

OHNE ANMELDUNG  
UND KOSTENLOS



INFORMATIONEN  
UND PROGRAMM

[www.klinik-arlesheim.ch](http://www.klinik-arlesheim.ch)

**FACHVORTRÄGE,  
MARKTPLATZ UND  
ÖFFENTLICHER RUNDGANG  
TAGESKLINIK ONKOLOGIE**

Wir freuen uns auf Sie!

## Für alle, die im Alter daheim leben wollen.

Home Instead betreut Senioren individuell und respektvoll zuhause. Von wenigen bis 24 Stunden, anerkannt von Krankenkassen. Kostenlose Beratung.

Tel 061 205 55 77  
[www.homeinstead.ch](http://www.homeinstead.ch)



 **Home  
Instead**  
*Zuhause umsorgt*

Promotion

### Thementag Onkologie – Samstag, 27. April, 10 bis 14 Uhr

In der Klinik Arlesheim hat die integrative Onkologie eine über 100-jährige Tradition.

Unser ganzheitliches Konzept in der integrativen Onkologie umfasst schulmedizinische und anthroposophisch onkologische Therapieverfahren, ganzheitliche Pflege-Anwendungen und künstlerische Therapien. Zusätzlich bieten wir eine palliative Sprechstunde an. Unser multiprofessionelles Team lädt Sie herzlich zum «Thementag Onkologie» mit öffentlichen Vorträgen, einem Marktplatz mit Infoständen und einem öffentlichen Rundgang durch die onkologische Tagesklinik ein.

Erhalten Sie einen Einblick in unsere Klinik, sammeln Sie Informationen und stellen Sie Fragen – wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen und Programm:

[www.klinik-arlesheim.ch](http://www.klinik-arlesheim.ch)

Klinik Arlesheim, Pfeffingerweg 1, 4144 Arlesheim.

## Kinder

## Musik für die Kleinsten



Anita Kuster (blauer Hut) und Sophia Nidecker (an der Tuba) zogen mit ihrem Konzert nicht nur die kleinsten Besucherinnen und Besucher in ihren Bann.

Fotos zVg

### Am 12. April fand die zweite Ausgabe des Nuggikonzerats der Musikschule statt.

Nach dem letztjährigen Erfolg des neuen Konzertformats für die Kleinsten fand letzte Woche das zweite «Nuggikonzerat» an der Musikschule statt. Anita Kuster, die an der Musikschule Posaune und Tenorhorn unterrichtet, und Sophia Nidecker an der Tuba verzauberten die Babys und Kleinkinder mitsamt deren Begleitung von Beginn weg.

Das Publikum wurde mit ruhigen, sphärischen Tönen empfangen, danach gab es kleine szenische

Einlagen, bevor weitere Kompositionen erklangen. Dass Musik für die Jüngsten durchaus anspruchsvoll sein darf, zeigt ein Blick auf das Programm: Es erklangen Werke aller Stilrichtungen, unter anderem auch von Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert oder Terry Gilkyson.

Als die beiden Musikerinnen plötzlich Giesskannen in den Händen hatten, machten alle Erwachsenen grosse Augen und hatten wohl irgendwelche Befürchtungen. Die Kinder hingegen waren sehr neugierig, und als sowohl Tuba als auch Tenorhorn tatsächlich mit Wasser gefüllt wurden,

waren alle sehr vergnügt. Die blubbernden Geräusche und Töne faszinierten das Publikum und der nahtlose Übergang in ein zeitgenössisches Stück war sehr gekonnt gestaltet.

Die vierzig Minuten gingen vorbei wie im Flug, und als zum Abschluss alle zu leichtfüssigen Klängen durch den Raum spazierten, schien die Zeit für einen kleinen Moment vergessen zu sein. Die glücklichen Gesichter bei Jung und Alt waren ein schönes Geschenk. Die Musikschule freut sich bereits auf eine Neuauflage im kommenden Jahr!

Christian Thurneysen,  
Schulleitung Musikschule

## Parteien

### Meine Motivation für das Präsidium

Am 3. März haben die Wahlberechtigten in Allschwil erstmals vier linksgrüne Personen in den Gemeinderat gewählt. Das bedeutet, dass die Hauptverantwortung nicht länger auf den Schultern der von bürgerlichen Parteien portierten Personen liegt, sondern eben bei der neuen Mehrheit im Gemeinderat.

Dieser Herausforderung möchte ich mich als Gemeindepräsident gerne stellen. Dieser Schritt erfordert Ruhe, Erfahrung und ein hohes Mass an Bewusstsein für die Verantwortung für ganz Allschwil. Verantwortung kann auf verschiedene Arten wahrgenommen werden: mit einer klaren Machtausübung, welche die Minderheit im Kollegium mittragen muss, oder mit einer Feststellung von Gemeinsamkeiten und der Suche nach einer solidarischen Lösung bei den divergierenden Punkten, mit welcher der Gemeinderat dann geeint in der Öffentlichkeit auftritt.

Der zweite Weg entspricht einem Kollegium offensichtlich besser. Zusammenarbeit heisst für mich eben, die Einbindung aller Kollegen zum Beispiel mit der Besetzung des Vizepräsidiums weiterhin durch einen Bürgerlichen. Mit diesem Weg werden wir verlässlicher im Umgang mit allen Anspruchsgruppen, ob Einwohnerinnen, Gewerbler, Nachbargemeinden oder kantonalen Stellen.

Natürlich werde ich mich auch für meine Grundwerte einsetzen. Das heisst, genügend und guten Schulraum an vier Standorten planen und realisieren, Ökologie und Biodiversität fördern, Chancengerechtigkeit auf kommunaler Ebene zum Beispiel durch bezahlbare Kinderbetreuung ermöglichen und somit auch Menschen kurz- oder langfristig zu unterstützen, ein Leben in Würde führen zu können. Der Verkehr in Allschwil muss pragmatisch mit allen Verkehrsmitteln bewältigt werden. Investitionen sollen klug getätigt und finanziell tragbar sein. Dafür stehe ich als Gemeindepräsident ein. Herzlichen Dank für Ihre Stimme.

Christoph Morat,  
Gemeindepräsidiumskandidat SP

Anzeige

Ihr Fachgeschäft  
am Burgfelderplatz

seit 1957  
**Louis frey**



Kompetent rund um Uhren und Schmuck  
www.freyuhrenbasel.ch 061 322 77 11

## Schulraum

## Petition für vier Schulstandorte eingereicht

AWB. Ein Petitionskomitee um Nicole Morellini, Anja Oser und Jean-Jacques Winter reichte laut eigenen Angaben am 9. April auf der Gemeindeverwaltung eine Petition mit 785 Unterschriften ein. Sie fordert vom Gemeinderat, dass der Bedarf an Schulraum in der Primarstufe mit vier Schulstandorten gedeckt wird.

Die Petition stellt sich damit gegen die im letzten Herbst vom Gemeinderat vorgeschlagene Variante, bei der es weiterhin nur drei Schulhäuser geben soll und die eine Erweiterung des Standorts Neuallschwil vorsieht. Seit der Lancierung der Petition im Januar wurde der Gemeinderat Ende Februar auch vom Einwohnerrat mittels dreier Vorstösse beauftragt, eine Dreier- und eine Vierervariante auszuarbeiten und einen Bericht über die Finanzierbarkeit der Vierervariante vorzulegen.



Jean-Jacques Winter (links), Anja Oser (dritte von links) und Nicole Morellini (zweite von rechts) vom Petitionskomitee übergeben die Petition an Patrick Dill, Leiter Gemeindeverwaltung (zweiter von links), und Rudolf Spinnler vom Rechtsdienst der Gemeinde (rechts).

Foto Etienne Winter

# Zu Gast bei der Simplex Building Solutions

Wie immer am letzten Freitag vom Monat trafen sich zahlreiche Mitglieder des KMU Allschwil-Schönenbuch zum Kaffee und Gipfeli. Dieses Mal durften wir zu Gast beim Unternehmen Simplex Building Solutions in Allschwil sein. Dort nahm uns der Geschäftsführer Asmir Kuljanin persönlich in Empfang. Nach einer spannenden Präsentation seiner Tätigkeiten sowie dem beeindruckenden Showroom wurde uns alles über die Dienstleistungen erklärt. Am Ende bot sich noch die Gelegenheit zu einem gemeinsamen Austausch in einem ungezwungenen Rahmen. Wir vom KMU-Verein bedanken uns herzlich bei Asmir Kuljanin und freuen uns auf den nächsten Anlass.

*Der Vorstand*

## «Ihren Wünschen sind keine Grenzen gesetzt.»

Inmitten des Dorfkerns von Allschwil, befindet sich der beeindruckende Showroom der Firma Simplex Building Solutions. Die eigenen Ansprüche sind nicht geringer als die Standards für Qualität und Kundenservice stetig auf ein neues Niveau zu setzen.

Bei einem Besuch in diesem Dorfzentrum haben Sie die Gelegenheit, den Geschäftsführer, Herrn Asmir Kuljanin kennenzulernen, welcher das Unternehmen im Jahre 2021 gegründet hat. Mit langjährigen Erfahrungen sowie zahlreichen Berufsausbildungen, entschloss er ein Unternehmen mit vielfältigen Dienstleistungen zu gründen.

Das Herzstück der Simplex Building Solutions ist zweifellos der eindrucksvolle Showroom. Vor Ort ist es möglich vier vollständig eingerichtete Badezimmer zu bewundern, jedes mit einer einzigartigen Ästhetik und modernsten Sanitärarmaturen. Von klassisch-eleganten Designs bis hin zu innovativen und energieeffizienten Lösungen – dieser Showroom bietet Inspiration für jedes Zuhause.

Die Simplex Building Solutions ist bekannt für ihr Engagement für Exzellenz als auch erst-

klassigen Kundenservice. Neben ihrem beeindruckenden Showroom bieten sie kostenlose Beratungen vor Ort an. Dies ermöglicht es den Kunden, ihre Bedürfnisse genau zu besprechen und massgeschneiderte Lösungen für ihr Zuhause oder ihre Liegenschaft zu erhalten.

Neben Sanitär und Heizung bietet die Simplex Building Solutions ebenfalls Hauswartung sowie umfassende Gebäudereinigungsdienstleistungen an. Ein Team von erfahrenen Fachleuten ist darauf spezialisiert, die Bedürfnisse ihrer Kunden zu verstehen, um entsprechende Lösungen anzubieten, welche die Effizienz steigern und Kosten senken.

Eine beeindruckende Liste namhafter Kunden zeugt von der Qualität und Zuverlässigkeit der Dienstleistungen des Unternehmens. Zur



Kundschaft zählen das weltbekannte Hotel Les Trois Rois, verschiedene Gemeinden, Versicherungen, Verwaltungen als auch Privatkundschaften - sie alle vertrauen darauf, dass die Simplex Building Solutions ihre Bedürfnisse mit höchster Präzision und Sorgfalt erfüllt.

In einer Zeit, in der persönlicher Service oft durch Anonymität und Massenproduktion ersetzt wird, erinnert das Unternehmen daran, dass wahre Handwerkskunst und Kundenzufriedenheit immer noch das Herzstück eines erfolgreichen Unternehmens sind.



Im März waren die Mitglieder zu Kaffee & Gipfeli bei der Simplex Building Solutions zu Gast. Foto zVg

### Veranstaltungskalender 2024

- 26. April Kaffee & Gipfeli bei der K. Schweizer AG
- 23. Mai Generalversammlung KMU Allschwil Schönenbuch in Schönenbuch
- 31. Mai Kaffee & Gipfeli bei der H. Meier Metallbau AG
- 28. Juni Kaffee & Gipfeli bei der elektro NWS AG
- 29. August Sommerfest bei der Fünfschilling AG und Immosense AG.

Sämtliche Veranstaltungen finden Sie unter [www.kmu-allschwil.ch/kmu/veranstaltungen](http://www.kmu-allschwil.ch/kmu/veranstaltungen).

**sautter**  
malerarbeiten ag

seit  
1949



061 322 77 57



**20 JAHRE**  
**confimo**

Seit 20 Jahren exakt, zuverlässig, prompt.  
Immobilienbewirtschaftung, -vermietung  
und -verkauf mit Engagement

**Confimo AG** | Sandweg 52a | 4123 Allschwil  
061 279 10 10 | kontakt@confimo.ch | confimo.ch

**METALL**  
**SEIT 1896**

BALKONE – HANDLÄUFE – TÜREN  
TREPPEN – CARPORTS – DÄCHER  
VELOUNTERSTÄNDE – GELÄNDER  
VERGLASUNGEN – BRIEFKÄSTEN.



**Fünfschilling**  
Fabrikstrasse 10 | 061 426 91 41

Gartenunterhalt Grabpflege Umänderungen Neuanlagen

**FLÜCKIGER GARTENBAU**

Inh. Peter + Dunja Schlachter  
Allschwil Tel. 061 481 15 82

info@flueckigergarten.ch  
www.flueckigergarten.ch



**Dorf**  
Garage Allschwil



**Reinhard Knierim**  
Dorfgarage Allschwil  
Hegenheimermattweg 85  
4123 Allschwil

Telefon 061 481 18 48 · Telefax 061 481 16 42  
info@garageknierim.ch · www.garageknierim.ch

**Stirnemann**  
Dipl. Malermeister

Allschwil / Basel  
Tel. 061 302 02 46  
www.stirnemann-maler.ch

**malt tapeziert gestaltet schützt**

**KM - Küchenstudio**  
**Schreinerei** GmbH  
Solothurnerstrasse 62+69 Basel, 061 361 19 43

**Fach-Schreiner**  
**seit über 70 Jahren**

13 Jahre seit 195<sup>^</sup>

www.km-kuechenstudio.ch  
Ihr Küchen- und Umbaupartner

**W. LÜTHI**  
**Metallbau GmbH**

**W. Lüthi Metallbau GmbH**  
**Metallbau | Schlosserei | Schmiede**  
Oberwilerstrasse 4 | 4123 Allschwil  
T 061 481 04 41 | info@luethimetallbau.ch

Ihr Partner für sämtliche Heizungsarbeiten

**Lautenschlager**  
**Wärmetechnik GmbH**

Heizung Lüftung Solaranlagen Boilerreinigungen

Beat Lautenschlager  
Narzissenweg 10 • 4123 Allschwil  
Tel. 061 481 37 31  
lautenschlager.waermetechnik@bluewin.ch



Eine Basler Familien-Dynastie

reinhardt



ANNE GOLD

# DER CHRIST CLAN

eBook

**5.-**

statt 25.-



Tauche ein in die Welt des Glanzes, der Intrigen und unvergesslichen Familiendramen. Der «Christ-Clan» enthüllt die Machtspiele der Reichen, wo Liebe, Macht und Verrat Hand in Hand gehen.

Jetzt eBook herunterladen auf  
[annegold.ch/christ-clan](http://annegold.ch/christ-clan)



## Konzert

## «Manege frei!» für das Akkordeon-Orchester

«Manege frei!» lautet das Motto des Jahreskonzerts des Akkordeon-Orchesters Basel–Allschwil (AOBA) am Samstag, 4. Mai, um 20 Uhr im Saal der Schule Gartenhof. Das Orchester entführt das Publikum in die Welt des Zirkus. Der Saal wird zum Zirkuszelt, die Bühne zur Manege und die Spielerinnen und Spieler zu Tasten- oder Knopfartisten.

Ehrendirigent, Roger Gisler, hat es geschafft, mit den bunt zusammengemischten Charakteren, die in einem Zirkus vorkommen, ein vielschichtiges Programm einzustudieren. Es ist bestimmt für jeden etwas dabei. Durchs Programm führt erneut Rainer Hettenbach.

Auch das Kulinarische darf nicht fehlen! Wie immer verwöhnt das AOBA Sie mit einem feinen Essen und dem traditionellen Kuchenbuffet. Den Service übernehmen die fleissigen Helfer des Musikvereins Allschwil. Im Foyer sind wie üblich, das vielfältige Kuchenbuffet, erfrischende Drinks an der Bar und die Tombola vorzufinden. Sollte es Ihnen während einer Darbietung etwas zu heiss werden, gibt es passende Abkühlung: Probieren Sie unbedingt ein feines Cornet von «Dream of Ice».



Das Orchester lädt am Samstag, 4. Mai, zu seinem Jahreskonzert in den Saal der Schule Gartenhof ein.

Foto Archiv AWB

Das Essen (Poulet Stroganoff mit Spätzli, oder vegetarische Variante) steht ab 18.30 Uhr bereit und wie in den letzten Jahren gilt: «Shet so langshet!» Für eine optimale Planung bietet das AOBA um eine Anmeldung für das Essen und die Sitzplätze. Die Anmeldung und Reservation nimmt das Orchester bis spätestens 23. April entgegen unter [info@aobasel-allschwil.ch](mailto:info@aobasel-allschwil.ch) oder per Post an Primin Wermelinger, Pestalozzistrasse 12, 4132 Muttenz.

Die Plätze können am Konzertabend nur bis 19.30 Uhr reserviert werden. Danach stehen sie zur freien Verfügung. Wer zum Abendessen kommt, ist gebeten, frühzeitig einzutreffen. Während des Konzertes ist keine Konsumation möglich. Das AOBA freut sich, Sie an seinem Jahreskonzert zu begrüßen. Der Eintritt kostet 20 Franken, Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre sind gratis.

Primin Wermelinger, Präsident AOBA

## Konzert

## Kammermusik von Paul Juon und Kaspar Ewald

Heute Freitag, 19. April, um 19.30 Uhr geben Iris Ewald-Tillner (Geige), Valentina Dubrovina (Cello), Jonathan Stich (Klavier) und Kaspar Ewald (Moderation) ein Konzert mit Musik von Paul Juon und Kaspar Ewald im christkatholischen Kirchgemeindsaal an der Schönenbuchstrasse 8.

Paul Juon (1872–1940), ein Schweizer Komponist voller Witz und Experimentierlust, passte glänzend in ein Berlin am Übergang von der Spätromantik zur Moderne. Neben Busoni und Schönberg unterrichtete er eine neue Generation in Komposition, die zunehmend für Kabarett und Film zu schreiben begann. Nach dem Zweiten Weltkrieg in Vergessenheit geraten, wurde sein Werk in den letzten zwanzig Jahren wieder häufiger gespielt. Als Hommage an den beinahe vergessenen Künstler hat der Basler Komponist Kaspar Ewald eine Komposition geschrieben, die sich mit dem reichen Leben von Paul Juon auseinandersetzt.

Kaspar Ewald studierte von 1990 bis 1996 in Basel bei Roland Moser und Detlef Müller-Siemens Komposition und Musiktheorie. Er gründete im Jahr 2000 «Kaspar Ewalds Exorbitantes Kabinett» (KEEK), das Musiker aus den Bereichen Klassik und Jazz zu einem amphibienartigen Klangkörper zwischen Jazzrock, Neuer Musik und Theater vereint.

Mit Iris Ewald-Tillner, Valentina Dubrovina und Jonathan Stich erleben Sie ein wunderschönes erstklassiges Konzert mit virtuosen Künstlern. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte.

Dieter Probst,

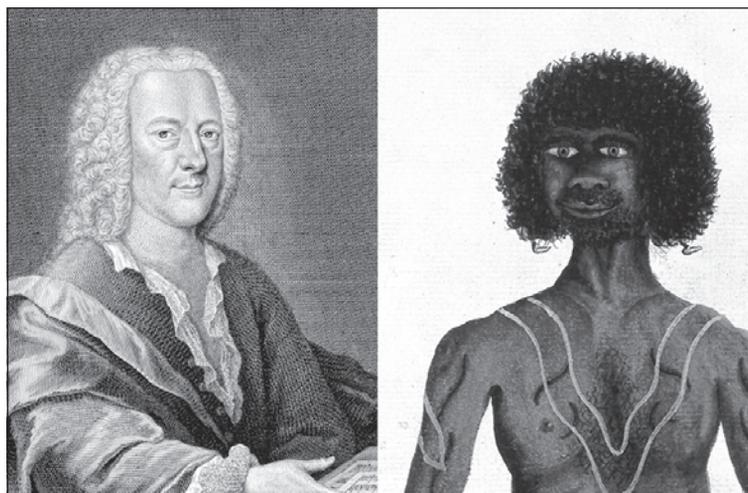
Fachwerk Allschwil

## Reformierte Kirche

## Dritte «Musik und Wort»-Soirée im Kirchli

Seinen musikalischen Eigensinn findet die Familie abwegig und schickt ihn fort zum Jurastudium: «Hinterliess auch meine gantze musikalische Haushaltung, und begab mich 1701 nach Leipzig, da ich unterwegens in Halle beynahe wieder Notengifteingesogen hätte.» Gleichwohl verfolgt Georg Philipp Telemann (1681–1767) bald seine musikalische Laufbahn weiter, die ihn durch vielfältigste Stilregionen zwischen Polen und Paris zuletzt nach Hamburg führt. Eine ebenso folgenreiche Reise beginnt ein Jahr nach Telemanns Tod: James Cook geht die «Terra australis» erforschen. Von seiner Expedition bringt er auch erste Bilder dortiger Ureinwohner nach England zurück.

Zwei Jahrhunderte später begibt sich Bruce Chatwin von hier auf Spurensuche nach Traumpfad australischer Aborigines. In den letzten Passagen seines Romans «Songlines» führt ein Aborigine europäische Reisende auf ureigenen Pfaden durch den Busch: «Wir hatten uns mit Nahrung und Wasser eingedeckt und verabschiedeten uns



Komponist Telemann trifft Aborigene (Porträts von 1745 respektive 1770) bei «Musik und Wort» im Kirchli.

Fotos zVG

gerade von unseren Freunden, als Limpy angeschlendert kam ...»

In der dritten Soirée von «Musik und Wort» zum Thema «Songlines» am Sonntag, 21. April, um 17 Uhr im Kirchli geht Nina Mayer den Lebensstationen Telemanns mit seinen Fantasien für Traverso solo nach. Christoph Haecy – sonst beruflich

in Allschwil unterwegs – entführt mit Didgeridoo-Klängen in australische Weiten. John P. MacKeown liest weitere Episoden aus Chatwins Australien-Roman. Auch Bilderspurten einer weiteren Allschwiler Australienreise werden zu sehen sein.

John P. MacKeown

für die reformierte Kirchgemeinde

## Reformierte Kirche

## Frühlingshafte Orgelmusik

Am Samstag, 27. April, um 17 Uhr spielt Risa Mori an der Orgel in der Christuskirche eine Choralbearbeitung für den Sonntag «Cantate» von Jan Pieterszoon Sweelinck, zwei frische, farbenfrohe Frühlings-Variationen, eine von Sweelinck und eine aus England, dann ein lebhaftes Tanzstück von Heinrich Scheidemann, und am Ende eine Glocken-Variation von William Byrd.

Dazwischen liest Georg Brunner biblische und andere Texte. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine freiwillige Kollekte für den Unterhalt der Orgel und für die weiteren Vespere gebeten.

Markus Jäggi,

reformierte Kirchgemeinde

Zu vermieten ab 1. August 2024  
in Bauernhaus in **Faltschen**  
**3-Zimmer-Wohnung**  
Grosse Küche, Bad mit Waschmaschine, Autoeinstellplatz.  
Tel. 076 376 21 57



## HAUSBESICHTIGUNG

Samstag, 20. April 2024  
10.00 - 14.00 Uhr

**Hofmattring**  
4417 Ziefen

Besuchen Sie unsere Hausbesichtigung und werfen Sie einen Blick in eine fertiggestellte Wohnung (verkauft) und ein noch **zum Verkauf stehendes Einfamilienhaus**.  
Wir freuen uns auf Sie.

[www.pm-holzbau.ch](http://www.pm-holzbau.ch)

[www.allschwilerwochenblatt.ch](http://www.allschwilerwochenblatt.ch)



## HAUSBESICHTIGUNG

Samstag, 20. April 2024  
10.00 - 14.00 Uhr

**Geissberg 3**  
4117 Burg im Leimental

Besuchen Sie unsere Hausbesichtigung und werfen Sie einen Blick in ein fertiggestelltes PM-Haus. Dieses Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung steht nicht zum Verkauf, gerne zeigen wir es jedoch Interessierten, welche ebenfalls bauen möchten.  
Wir freuen uns auf Sie.

[www.pm-holzbau.ch](http://www.pm-holzbau.ch)

## Möbellagerung

HARDEGGER

Umzüge

061 317 90 30

[www.hardeggerag.ch](http://www.hardeggerag.ch)

Kleiner Preis – grosse  
**Wirkung!**



**Sanierungspflicht führt auch zu höheren Mieten**

AM 9. JUNI 2024  
**NEIN ZUM ENERGIEGESETZ**

[nein-energiegesetz.ch](http://nein-energiegesetz.ch)

Überparteiliches Komitee gegen das Energiegesetz

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:

**Einzelnachhilfe** – zu Hause –  
für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene

durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern.  
Für alle Jahrgangsstufen.

Telefon 061 261 70 20  
[www.abacus-nachhilfe.ch](http://www.abacus-nachhilfe.ch)



# BASILISK

## DIE BESCHTE HITS

DAS RADIO FÜR DIE REGION AM BESTEN  
AUF DAB+, ONLINE UND IN DER APP



BASILISK APP

## Reformierte Kirche

## «Vorhang auf» im Adventure

Am Freitag, 26. April, zwischen 17.30 und 21.30 Uhr sind alle Teenies ab zehn Jahren in die Oase im Calvinhaus, Baslerstrasse 226, eingeladen. Sie können dort Storys erfinden, drehen (wer ein iPad hat, gerne mitbringen), zeichnen und schreiben. Dazu gibt es ein gemeinsames Essen und Kino. Infos und Anmeldung gibt es unter [sonja.gassmann@refallschwil.ch](mailto:sonja.gassmann@refallschwil.ch) oder 061 483 80 94.

Sonja Gassmann,  
reformierte Kirchgemeinde

## Katholische Kirche

## Veloputzaktion am 27. April

Wie bereits im vergangenen Jahr können Sie auch diesen Frühling Ihr Velo im Jugendtreff Sora reinigen, fetten und einstellen lassen. Kommen Sie hierfür am Samstag, 27. April, zwischen 15 und 19 Uhr, zum Jugendtreff der römisch-katholischen Kirchgemeinde an der Baslerstrasse 51. Die Kosten belaufen sich auf sieben Franken pro Velo. Das Team freut sich auf Sie!

Marco Valeri  
für den Jugendtreff Sora

## Kirchgemeinden

## Actionreiches Tageslager



Bei der diesjährigen Kinderwoche konnten die rund 70 teilnehmenden Kinder gemeinsam spannende Tage verbringen.

Fotos zVg

Mit 70 Kindern und Teenie-Helfern fand in der Woche nach Ostern eine richtig coole Kinderwoche (KiWo) Allschwil im Calvinhaus statt. Jeden Morgen gab es eine tolle Theatergeschichte über das Leben von «JvN»: Die Detektivinnen im 1. Jahrhundert machten sich auf Spurensuche, um herauszufinden, wer dieser Mann ist, warum man so viel von ihm hört, und ob er gefährlich ist. Sie entdeckten, dass es sich um Jesus von Nazareth handelt, dass er spannende Geschichten erzählt, sich mit den Ausgestossenen abgibt, Menschen heilt und am Schluss ermordet wird. Aber er wird wieder lebendig – das war sehr erstaunlich! Dazu passend sangen alle Kinder mit viel Klatschen und Bewegung zu den Liedern der Band.

Nach dem Mittagessen folgten verschiedene Programmpunkte: Ein Postenlauf mit Verkleiden, Detektiv-Parcours, Zielwerfen etc., am Mittwoch ein spannendes Waldspiel mit Grillieren, bei dem Wasser

für die Fischzucht gesammelt werden musste. Was wurde da gerannt und gespritzt!

Am Donnerstag konnten die Kinder zwischen verschiedenen Workshops wählen (Film, Solarmobil bauen, der richtigen Polizei über die Schulter schauen, Geheimschriften lernen, in den Längen Erden hinter die Kulissen sehen, ein Periskop basteln etc.). Am Freitag gab es Fussball, mit dem Cevi Thomas den Fall in der Elefantenschlucht lösen, einen Theaterworkshop oder Klettern. Am Ende dieses Nachmittags wurde gemeinsam mit den Eltern der Abschluss gefeiert und der Ausgang der Jesusgeschichte erzählt. Bei einem gemütlichen Apéro konnte man sich voneinander verabschieden.

Ein grosser Dank des OK-Teams geht an alle, die die KiWo unterstützt haben! Weitere Infos, Bilder sowie ein tolles Filmchen für nächstes Jahr finden sich auf der Homepage [www.kinderwoche-allschwil.ch](http://www.kinderwoche-allschwil.ch).

Silvia Benz für das KiWo-Team

## Kirchenzettel

## Römisch-katholische Kirchgemeinde

**So, 21. April, 9.15 h:** Eucharistiefeier. St. Johannes der Täufer (Schönenbuch).

10.30 h: Eucharistiefeier, musikalische Mitgestaltung Kantoren. St. Peter und Paul.

11 h: Eucharistiefeier (ital.). St. Theresia.

17.30 h: Eucharistiefeier. St. Theresia.

**Mo, 22. April, 16 h:** Rosenkranzgebet. St. Peter und Paul.

**Mi, 24. April, 9 h:** Eucharistiefeier. St. Theresia.

**Do, 25. April, 14 h:** Donnschtigdräff. St. Peter und Paul.

## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

**So, 21. April, 10 h:** Christuskirche, Claude Bitterli, Pfarrer.

**So, 28. April, 10 h:** Christuskirche, Tamara Hari.

**Jeden Do, 9 h:** Morgenbesinnung. Wochengottesdienst für Frauen (ausgenommen Schulferien), anschl. Kaffee oder Tee im Foyer des Calvinhauses.

## Weitere Veranstaltungen

**Fr, 19. April**

*Meditation*, 19.30 h: Kirchli, sitzen in der Stille und achtsam sein im Jetzt.

**Sa, 20. April**

*Kinderdisco*. 18–21 Uhr, Calvinhaus, für Kinder der 1.–5. Klasse

**So, 21. April**

*Musik und Wort*, 17 h, Kirchli, «Songlines: unterwegs Notengift», Nina Mayer, Text und Traverso; Christophe Haecy, Didgeridoo; John P. MacKeown, Text.

**Di, 23. April**

*Glauben*. 12: 15.30 h: Calvinhaus.

**Fr, 26. April**

*Adventure*. 17.30 h: Calvinhaus, Adventure für Teenies ab 10 Jahren; Spiele, Action, Buffet, Kino und Nachtessen; Anmeldung erforderlich.

**Sa, 27. April**

*Orgelvesper*. 17 h: Christuskirche, Risa Mori, Orgel; Georg Brunner, Text.

**Do, 2. Mai**

*IdeenKaffee*. 14 h: Calvinhaus.

## Christkatholische Kirchgemeinde

**Sa, 20. April, 9–11.45 h:** Religionsunterricht, Kirchgemeindehaus Allschwil.

**So, 21. April, 10 h:** Eucharistiefeier, 3. Sonntag nach Ostern, Alte Dorfkirche Allschwil.

**Di, 23. April, 17.30 h:** Probe Kirchenchor, Kirchgemeindehaus Allschwil

## Gottesdienste der drei Kirchen in Allschwil

## Alterszentrum am Bachgraben

**Sa, 20. April, 10.15 h:** römisch-katholischer Gottesdienst.

## Regiogemeinde Allschwil Evangelische Freikirche

**Fr, 19. April 16 h:** KCK. Für alle von der 1. bis 6. Klasse. Infos unter [www.kidsclubimkino.ch](http://www.kidsclubimkino.ch).

**So, 21. April, 10 h:** Gottesdienst.

**Do, 25. April, 10 h:** Café Leuchtturm.

**Fr, 26. April, 16 h:** KCK. Für alle von der 1. bis 6. Klasse. Infos unter [www.kidsclubimkino.ch](http://www.kidsclubimkino.ch).

19 h: KCK Plus. Für alle Teens von der 7. bis 9. Klasse. Infos unter [www.kidsclubimkino.ch](http://www.kidsclubimkino.ch).

Anzeige

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Allschwil und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Allschwil, Liestal, Birsfelden, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

## Vereine

**Jungwacht & Blauring Allschwil.** Wir sind ein Jugendverein, der wöchentlich Gruppenstunden anbietet. Von Montag bis Donnerstag für Kinder von 6 bis 16 Jahren wird zwischen 18 und 20 Uhr ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Ausserdem bieten wir jährlich drei abenteuerreiche Lager an. Ein bis zwei Mal im Monat verbringen wir gemeinsam als Schar einen

spassigen Samstag. Du bist jederzeit willkommen! Weitere Infos unter [www.jubla-allschwil.ch](http://www.jubla-allschwil.ch) oder per Mail an [info@jubla-allschwil.ch](mailto:info@jubla-allschwil.ch).

Unser Administrationsteam nimmt gerne Ihre Änderungen und Neueinträge in der Vereinschronik entgegen. Tel. 061 645 10 05, [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch)

# Kulinarische *Genüsse* in Allschwil

Das gastronomische Allschwil präsentiert eine Fülle von Restaurants, Cafés und Fachgeschäften, die Qualität und Frische in den Mittelpunkt stellen. Hier wird nicht nur der Gaumen verwöhnt, sondern die Kunst des Genießens mit Liebe zur Regionalität und Nachhaltigkeit vereint.



**Spargelwochen**  
ab 25. April 2024

**AMBIENTE**  
Restaurant • Bankette • Seminare • Lädeli



Hochzeitstorten  
Dessert-Buffer  
Torten für Ihren Anlass

www.elfis.ch

077435 5560

Wir versüssen Ihr Leben

**VILLA WINZERPARK**  
Genießen Sie den Sommer in Allschwil  
auf unsere Terrasse



Dienstag - Samstag | 10.00 - 22.00 Uhr  
www.villa-winzerpark.ch | Tel. : 061 561 77 77



## Sushi Naruto Bar and take away

Binnergerstrasse 6, 4123 Allschwil

Telefon 061 50 641 23; 077 492 90 26

E-Mail: info.sushinaruto@gmail.com

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 11.00–14.00 und 17.00–22.30 Uhr  
Samstag und Sonntag: 17.00–22.00 Uhr/ Montag geschlossen

## Sushi-Naruto – Frischer geht es nicht.

Seit August 2022 befindet sich an der Binnergerstrasse 6 in Allschwil das Restaurant Sushi-Naruto. Seitdem hat sich das Lokal zu einem Geheimtipp für Sushi-Liebhaber entwickelt. Doch nicht nur das, denn Gastgeber Jigdel Chongkor stammt ursprünglich aus Tibet und kann auch mit vorzüglichen, authentischen tibetanischen Spezialitäten aufwarten, wie beispielsweise verschiedenen Momos und Reis- oder Nudelgerichten, Bowls sowie Thai Currys. Dass Jigdel Chongkor sich aber mit hochwertigem und topfrischem Sushi einen Namen gemacht hat, kommt nicht von ungefähr, wie er erklärt: «Ich habe zehn Jahre lang in Sushi-Restaurants gearbeitet und dabei viel gelernt.»

Als er in der Corona-Krise plötzlich ohne Job dastand, packte er die Chance, in Allschwil ein Lokal zu übernehmen, sogleich beim Schopf.



**RÖSSLI**  
HOTEL RESTAURANT



DAS TRADITIONSHAUS  
IM HERZEN  
VON ALLSCHWIL

Helles, freundliches Ambiente  
Speiserestaurant mit Gaststube,  
Terrasse, Sälen bis 100 Plätzen  
Hotel mit 24 Zimmern

Restaurant Mittwoch Ruhetag  
(grössere Anlässe auf Anfrage)  
Tel: 061 486 96 96



KOCHART  
WERDENBERG

www.roessli-allschwil.ch

CATERING

Dominique Arnet, Sophie Jutz  
und das Rössli-Team



## RESTAURANT WEIHERHOF

MUTTERTAG GEÖFFNET ...  
AB SOFORT FEINE SPARGEL GERICHTE

FAMILIE SPILLMANN & DAS WEIHERHOF TEAM

FREUEN SICH AUF SIE

☎ 061 301 26 28

WWW.WEIHERHOF.CH

BIO  BISTRO

FRÜHLINGS-  
FRISCH  
UND SOZIAL  
NACHHALTIG.



Bio Bistro am Bachgraben  
Hegenheimermattweg 167B  
4123 Allschwil  
Bushaltestelle 64/48 Kreuzstrasse



biobistro\_basel



## Giuri Gourmet

*passion for fine food*

Hochwertige italienische Delikatessen  
Frischer Trüffel das ganze Jahr über  
Individuelle Geschenkkörbe für Firmen und Private  
Persönliche Produkteberatung

ONLINESHOP GIURI.CH  
10% Rabatt mit  
PROMO-CODE: AW24

Giuri Gourmet - 4123 Allschwil  
Davide Giuri - Tel. 078 731 77 48  
davide@giuri.ch - www.giuri.ch

Giuri Gourmet

Benannt hat er sein Restaurant nach einem bekannten japanischen Comic und bietet seitdem eine grosse Auswahl an Sushi-Spezialitäten an, die er jeweils auf Bestellung frisch zubereitet. Zum Geniessen in gemütlicher Atmosphäre vor Ort oder zum Mitnehmen für zu Hause.

Das hat sich mittlerweile herumgesprochen, wie viele begeisterte Kommentare in verschiedenen Online-Foren zeigen.

Für Jigdel Chongkor ist das eine wertvolle Bestätigung seiner Arbeit und seines Willens, seine Gäste nur mit topfrischen und authentischen Köstlichkeiten zu verwöhnen. Und das übrigens zu einem sehr attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis.

Mehr dazu unter: [www.sushi-naruto-allschwil.ch](http://www.sushi-naruto-allschwil.ch)



## Restaurant La Vita

Baslerstrasse 126, 4123 Allschwil

Tel. 061 482 20 02 \* Fax 061 482 20 08

kontakt.la-vita@bluewin.ch \* [www.la-vita.ch](http://www.la-vita.ch)

365 Tage im Jahr  
heißen wir Sie  
herzlich willkommen



CAFÉ-RESTAURANT  
AM DORFPLATZ

[www.dorfkaffi.ch](http://www.dorfkaffi.ch)



## Restaurant Landhus

Baslerstrasse 4, 4123 Allschwil

Telefon 061 261 29 29

[info@landhus-allschwil.ch](mailto:info@landhus-allschwil.ch) · [www.landhus-allschwil.ch](http://www.landhus-allschwil.ch)

**Catering-Service – «Sie feiern, wir liefern»**

Öffnungszeiten Di.–Sa. 10.00–23.00 Uhr

Restaurant: So. 10.00–22.00 Uhr, Montag Ruhetag

## Donnerstagtreff

## Jetzt anmelden: Ausflug an Fronleichnam

Der Donnerstagtreff geht im Mai auf Reisen! Der Ausflug führt am Donnerstag, 30. Mai, nach Bad Bellingen zu einer Fronleichnam-Prozession. Der Car bringt die Gruppe von der römisch-katholischen Kirche St. Peter und Paul nach Bamlach. Dort besucht die Delegation den Gottesdienst und nimmt anschliessend an der Fronleichnamprozession teil.

Anschliessend gibt es ein feines Mittagessen – mit badischem Spargel – im Landgasthof Engemühle in Efringen-Kirchen. Nach einer kurzen Rückfahrt trifft der Car circa um 15.15 Uhr in Allschwil ein.

Die Kosten sind 50 Franken inklusive Essen und Getränke. Zum Ausflug sind alle Interessierten eingeladen. Die Organisatoren würden sich über Ihre Teilnahme freuen. Bitte melden Sie sich schnell an, es hat nur 50 Plätze. Anmeldungen liegen in den Kirchen auf oder können gemacht werden über das Sekretariat Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch, Baslerstrasse 49, 4123 Allschwil, 061 485 16 16. Anmeldeschluss ist der 30. April.

Die nächsten Donnerstagtreff-Termine sind am 25. April um 14 Uhr ein Vortrag zu «Einsamkeit im Alter» in St. Peter und Paul, am 27. Juni musikalischer Nachmittag (St. Theresia) und am 25. Juli Lotto (St. Peter und Paul).

*Eveline Beroud, Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch*

## Seniordienst

## Freiwillige Fahrerinnen und Fahrer gesucht

Sind Sie frisch pensioniert? Dann sucht der Seniorendienst Allschwil/Schönenbuch genau Sie als Fahrerinnen und Fahrer für den Mahlzeitendienst. Er bringt täglich zur Mittagszeit frisch gekochte Mahlzeiten zu betagten Menschen nach Hause. Dieses Engagement von Freiwilligen ermöglicht ihnen auch im hohen Alter eine gesunde Ernährung. Geliefert wird von Montag bis Samstag (auch an Feiertagen).

Der Einsatz der einzelnen Fahrerinnen und Fahrer (ist übrigens auch für Paare geeignet) erfolgt an einem fixen Werktag und dauert



*Freiwillige bringen Betagten Mahlzeiten nach Hause.* Symbolbild Adobe Stock

von 10.30 bis circa 12.30 Uhr. Springerinnen oder Springer sorgen jeweils für Ersatz bei Abwesenheit.

Es gibt eine Entschädigung der Fahrspesen von zehn Franken pro Fahrt und Versicherung durch den Seniorendienst.

Können Sie sich diese sinnvolle Aufgabe vorstellen? Beim Seniorendienst (061 482 00 25, info@sendias.ch) oder bei Erich Braun (061 481 35 00) erhalten Sie weitere Informationen. Beachten Sie auch unsere Homepage [www.sendias.ch](http://www.sendias.ch).

*Esthi Mouliati für den Seniorendienst Allschwil/Schönenbuch*

## Unternehmen

## Geschäftsübergabe bei Allschwiler Firma

AWB. Die Allschwiler Lucentive AG steht seit Anfang April unter neuer Führung. Wie die Firma in einer Medienmitteilung schreibt, ist Pascal Arnold neu Inhaber und Geschäftsführer und löst damit Lucius Vogt ab. Laut Mitteilung ist Arnold seit mehreren Jahren als Senior Projektleiter in der Firma tätig. Vogt sei weiterhin in einem Teilzeitpensum als Senior Projektleiter und Consultant angestellt. Die Lucentive AG besteht seit über 30 Jahren und ist in der Organisation von Events aller Art, weltweiten Incentive-Reisen, Kongressen und Ausstellungen tätig.



*Pascal Arnold (links) übernimmt die Firma von Lucius Vogt (rechts).* Fotos zVg

## Pfullendorf

## Städtepartnerschaft seit 40 Jahren

Am letzten Samstag war es genau 40 Jahre her, seit die Städtepartnerschaft zwischen Allschwil und der Stadt Pfullendorf, die im Oberen Linzgau, nördlich vom Bodensee, liegt, entstanden ist. Im Herbst 1983 begegneten sich an einer Tagung der Arbeitsgemeinschaft «Die Alte Stadt» in Meersburg der Bürgermeister von Pfullendorf und der Gemeindepräsident von Allschwil und beschlossen eine Partnerschaft zwischen den beiden Orten. Die Partnerschaftsurkunde wurde von Hans Ruck (Pfullendorf) und von Werner Klaus in Allschwil unterzeichnet.

In den vergangenen Jahren gab es unzählige Aktivitäten an beiden Orten, so etwa die Teilnahme am Klausenlauf, Fussballturniere mit dem FC Allschwil, gemeinsame Ausstellungen und so weiter. In bester Erinnerung ist das «Pfullendorfer Stübli» an der 700-Jahr-Feier in Allschwil und im August 2004 wurde in Pfullendorf



*Eine Gruppe mit Allschwilern und Pfullendorfern feierte letzten Samstag das 40-Jahr-Jubiläum der Städtepartnerschaft.* Foto zVg

der «Allschwiler Weg» eingeweiht. Viele Politiker haben sich gegenseitig besucht. Auch viele private Freund-

schaften entstanden. Charly Keiser, Einwohner von Allschwil, setzt sich seit 40 Jahren unermüdlich für die Städtepartnerschaft ein und hat mit viel Eifer und Liebe immer wieder Begegnungen geschaffen.

Am letzten Samstag hat er die Pfullendorfer der ersten Stunde sowie den letzten und jetzigen Bürgermeister zu einem Mittagessen eingeladen. Charly Keiser und seine Lebenspartnerin, Andreas Bamatter, Gemeinderat von Allschwil, sowie Nelly Owens, Präsidentin des Kulturvereins Allschwil-Schönenbuch, haben ihn begleitet und mit den Pfullendorfern anregende Gespräche geführt. Im Herbst wird dann die offizielle 40-Jahr-Feier in Pfullendorf stattfinden.

*Nelly Owens, Präsidentin des Kulturvereins*

Fussball 2. Liga regional

# Die Heimmiederlage in der Nachspielzeit abgewendet

Der FC Allschwil kommt zu Hause gegen die zweite Mannschaft des BSC Old Boys nicht über ein 2:2-Unentschieden hinaus.

Von Alan Heckel

Es lief bereits die 92. Minute, als Robin Süess eine weitere Flanke in den Old-Boys-Strafraum schlug. Joel Schuler war am zweiten Pfosten zur Stelle und köpfte in die Mitte, wo Arlind Alioski mit dem Rücken zum Tor den Ball volley per Hacke ins Netz bugsierte. Der Jubel bei den Allschwiler Spielern über den späten 2:2-Ausgleich war gross, Trainer Roderick Föll gehörte allerdings nicht zu den allzu enthusiastischen Feiernden. «Ich war froh, dass wir nicht verloren haben. Der Punkt ist gut für die Moral», so seine Einschätzung.

Die Einheimischen hatten die Partie stark begonnen, bereits nach vier Minuten hatte Fabian Ackermann nach einem herrlichen Angriff nur die Latte getroffen. Zwar gelang dem BSC Old Boys II in der 11. Minute durch Khadim Ndiaye die überraschende Führung, doch im Gegenzug lief Valdrin Salihu der Gästeabwehr um die Ohren und konnte nur per Foul gestoppt werden. Der Stürmer verwandelte den fälligen Elfmeter gleich selbst.

Danach fielen die Allschwiler allerdings in ein Loch, es lief nicht mehr viel zusammen. Zudem hatten die Blauroten mit den weiten



Aktivposten: Robin Süess war einer der wenigen Allschwiler in Normalform und schlug die Flanke vor dem 2:2-Ausgleich. Fotos Alan Heckel

Bällen der Gäste ungewohnt grosse Mühe. «Vielleicht ist es uns zu gut gelaufen», mutmasste Föll, der drei von seinen Spielern eine genügende Leistung attestierte. Exemplarisch für den FCA-Auftritt bis zur Pause war die Szene in der 41. Minute, als der Ball von Robin Nüssli Rücken zu OB-Mittelfeldmann Etienne Colin prallte, der im Gegensatz zu allen Allschwilern reagierte und den Ball vorbei an Marco Schmid zum 1:2 im Tor versenkte.

In der Pause wurde es in der Kabine der Baselbieter laut. Der Trainer appellierte an den Stolz der Spieler, indem er ihnen vor Augen führte, dass das offensiv schwache OB in dieser Saison fast 20 Prozent seiner 26 Saisontore gegen Allschwil geschossen hatte.

## Umständliches Heimteam

Die Blauroten stemmten sich fortan vehement gegen die Heimmiederlage, stellten sich aber meist zu umständlich an. Abgesehen von einem Freistoss von Hasan Ates (57.) und einem Lattenknaller Schulers (58.), verteidigten die Basler das meiste problemlos weg – bis Alioski in der

wehr. Beinahe wären sie dafür bestraft worden, doch Luka Jovanovic traf nach dem einzigen OB-Corner in der zweiten Halbzeit den Pfosten (94.).

Morgen Samstag, 20. April, gastiert der Tabellenführer beim FC Wallbach-Zeiningen (18.30 Uhr, Buhnacker). «Das ist immer ein heikles Auswärtsspiel, ausserdem brauchen die Fricktaler jeden Punkt im Kampf gegen den Abstieg», warnt Roderick Föll. Der FCA-Trainer hat bei seinem Team eine Art von schleichender Lethargie ausgemacht, denn der Abstand zum ersten Verfolger Aesch beträgt acht Punkte, der Aufstieg ist aber dennoch fünf Siege entfernt. Deshalb fordert er gegen Wallbach-Zeiningen und im anschliessenden Heimspiel gegen Aesch jeweils drei Punkte. «Dann sollte das Ziel wieder vor unseren Augen sein.»

## Heimspiele des FC Allschwil

### Freitag, 19. April

20.30 Uhr: Senioren 40+ – FC Srbija

### Samstag, 20. April

11.30 Uhr: Junioren Dd – FC Breitenbach grün

14 Uhr: Junioren C-Promotion – FC Frenkendorf a

### Sonntag, 21. April

10 Uhr: Turnier Juniorinnen/Junioren E/F/G

14 Uhr: Junioren B2 – FC Rheinfelden

Alle Spiele finden im Brüel statt.

## Telegramm

### FC Allschwil – BSC Old Boys II 2:2 (1:2)

Im Brüel. – 180 Zuschauer. – Tore: 11. Ndiaye 0:1. 13. Salihu (Foulpenalty) 1:1. 41. Colin 1:2. 92. Alioski 2:2.

**Allschwil:** Schmid; Nüssli, Schuler, Borer (43. Aufdereggen), Ates (59. Alioski); Ackermann, Zirdum (80. Maita); Gallacchi, Setti (75. Frischknecht), Süess; Salihu (86. Asanaj).

**Bemerkungen:** Allschwil ohne Farinha e Silva, Götz, Lino Heitz, Luca Heitz, Lahoz (alle verletzt), Scheibler (krank), Lomma (abwesend), Mouhajir (2. Mannschaft) und Mayor (A-Junioren). – Verwarnungen: 87. Schuler, 87. Jovanovic (beide Unsportlichkeit). – 4. Lattenschuss Ackermann, 58. Lattenschuss Schuler, 94. Pfostenkopfball Jovanovic.



Blauroter Unruhestifter: Fabian Ackermann beschäftigt bei einem Corner gleich mehrere Old Boys.

Laufsport

# Ein beliebter Event braucht Unterstützung

Für den Allschwiler Klausenlauf wird für das kommende Jahr ein neuer Trägerverein gesucht.

Von Alan Heckel

Am 8. Dezember dieses Jahres ist es das nächste Mal so weit, der Allschwiler Klausenlauf wird zum 45. Mal wie gewohnt über die Bühne gehen. Damit das aber auch im Folgejahr der Fall ist, sucht der Verein Klausenlauf einen neuen Trägerverein. Denn der Basketballclub Allschwil hört heuer nach 28 Jahren auf. «Der BCA hat niemanden gefunden, der für Flavio Chiaverio im Vorstand des Vereins Klausenlauf Einsitz nimmt. Ausserdem ist die zeitliche Belastung des BCA-Vorstands sowie der Spielerinnen und Spieler so gross geworden, dass sie nicht mehr genügend Leute für den Klausenlauf abstellen können», erklärt Patrick Indlekofer, OK-Präsident des Vereins Klausenlauf.

Lange war die Festwirtschaft am Klausenlauf vom Volleyballclub Allschwil, vom Veloclub Allschwil und vom BCA geführt worden. Vor ein paar Jahren stiess der Montibeux Club Basel zu den drei Trägervereinen, um die Arbeit



Zieleinlauf am Klausenlauf: Damit der Anlass weiterhin so funktioniert, wie man es kennt, braucht es einen neuen Trägerverein.

Foto zVg

besser zu verteilen. Von den Mitgliedern dreier Trägervereine lässt sich die Arbeitslast rund um den beliebten Event nicht stemmen, das stellt der OK-Präsident klar. Der Nachfolger des BCA sollte zwischen 20 und 30 Helferinnen und Helfer stellen können.

## Nur eine Rückmeldung

Aus diesem Grund schrieb Indlekofer über 60 Vereine der IG Vereine Allschwil-Schönenbuch an – und erhielt nur eine Rückmeldung. Allerdings meldete sich auch noch ein Basler Verein und signalisierte grosses Interesse. Zwar würde das

OK am liebsten Trägervereine aus Allschwil haben, doch der interessierte Verein hat wie der Montibeux Club Basel mehrere Mitglieder mit Bezug zu Allschwil.

Bis Ende Mai können sich interessierte Vereine, die bereit sind, die Organisation des Start- und Zielbereichs am Klausenlauf zu übernehmen, beim Verein Klausenlauf melden. Alle Infos gibt es auf der Homepage [www.allschwiler-klausenlauf.ch](http://www.allschwiler-klausenlauf.ch). Ziel ist es, dass sich der neue Trägerverein längerfristig engagiert. Beim diesjährigen Klausenlauf können die neuen Helferinnen und Helfer schon mal in die

Aufgaben reinschnuppern, die sie ab 2025 übernehmen.

Dieses Jahr läuft auch der Vertrag mit Hauptsponsor BLKB aus, der sein Engagement nicht verlängern wird. Rivella ist bereits 2019 ausgestiegen, beide wollen sich in Zukunft an grösseren Anlässen engagieren. «Wir stehen vor einer grossen Herausforderung», gibt Indlekofer zu. Denn die Gespräche mit möglichen Nachfolgern gestalten sich nicht einfach, «für die meisten ist man ab einer Teilnehmerzahl ab 3000 interessant. Das können wir ihnen nicht bieten.»

Der OK-Präsident beruhigt immerhin insofern, wenn er sagt, «dass wir finanziell so gut abgestützt sind, sodass wir den Klausenlauf zweimal ohne Hauptsponsor durchführen können, bevor es kritisch wird». So werden auch Alternativen ohne Hauptsponsor, bei denen man die aktuellen Unterstützer in Gold-, Silber- und Bronze-Partner unterteilt, geprüft. «Wir wollen den Trägervereinen am Ende etwas auszahlen können», hält Indlekofer fest, der übrigens Geschäftsführer beim Basler Stadtlauf wird. «Ich werde nicht verschwinden», beruhigt er. Gut möglich ist aber, dass Indlekofer beim Verein Klausenlauf aufgrund der Mehrfachbelastung kürzertritt und dieser bald einen neuen Präsidenten hat.

Artistic Swimming

## Guter Start mit neuer Duettpartnerin

Meret Isler feierte zusammen mit Ixchel Höhner erste Erfolge.

Das neue Jahr hat für Meret Isler den Aufstieg in die Juniorenkategorie und eine neue Duettpartnerin, Ixchel Höhner aus Basel, gebracht. Die Saison fing am letzten Märzwochenende mit einem Medaillenregen bei den Regionalmeisterschaften RZW in Balsthal an. In jeder Disziplin, an der sie teilnahm, gewann die Allschwilerin eine Medaille: zweimal Silber im «Duet Free» und «Duet Tech» sowie einmal Bronze im «Solo Free» und im «Team Tech» mit Bern sogar noch eine Goldmedaille.

An den Schweizer Meisterschaften am vorletzten Wochenende in Sursee konnten Isler und Höhner sich im «Duet Free» den 3. Rang erkämpfen. Im «Solo Free» errang



Gut harmonisierendes Duo: Meret Isler (jeweils links) und Ixchel Höhner sind seit den Regionalmeisterschaften RZW (links) und den Schweizer Meisterschaften um ein paar Medaillen reicher.

Fotos Corinna Grisostomi

Isler den starken 4. Rang und mit Höhner im «Duet Tech» den guten 7. Platz. Im «Team Tech» mit Bern

errangen die beiden die Silbermedaille. Insgesamt ist Meret Isler der Start in einer neuen Kategorie mit

einer neuen Duettpartnerin also mehr als glücklich.

Mark Isler, Vater von Meret Isler

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 16/2024

## Einladung zur Sitzung des Einwohnerrates am Mittwoch, 24. April 2024, 18 Uhr

Sitzungsort: Saal Schule  
Gartenhof, Lettenweg 32,  
Allschwil

### Traktanden:

#### 1. Geschäft 4724

Wahl eines Mitgliedes in das Wahlbüro anstelle des zurücktretenden Marc Salathé, EVP/GLP/Grüne-Fraktion, für den Rest der laufenden Amtsperiode (bis 30.6.2024)  
Wahlvorschlag: Monica Troxler

#### 2. Geschäft 4488B/C Geschäft 4342A

Bericht des Gemeinderates vom 24.1.2024 sowie der Bericht der Kommission für Kultur und Soziales vom 7.4.2024 betreffend Totalrevision Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen der Gemeinde Allschwil und Beantwortung der Motion von Patrick

Lautenschlager und Niggi Morat betreffend Mietzinszuschüsse in Allschwil, 1. Lesung

Geschäftsvertretung: GR Robert Vogt

#### 3. Geschäft 4688/A

Bericht des Gemeinderates vom 7.2.2024 sowie der Bericht der Kommission für Dienste und Sicherheit vom 12.3.2024 betreffend Teilrevision des Polizeireglements vom 22. Februar 2017, 1. Lesung

Geschäftsvertretung:  
GR Philippe Hofmann

#### 4. Geschäft 4679

Postulat von Matthias Häuptli, GLP, vom 13.6.2023 betreffend Kompetenzgerechte Aufgabenteilung II: Baubewilligungen

Antrag des Gemeinderates:  
Nichtentgegennahme  
Geschäftsvertretung:  
GR Christoph Morat

#### 5. Geschäft 4711

Motion von Matthias Häuptli, GLP, und Christian Jucker, GLP, vom 23.1.2024 betreffend Überbordende Knallerei stoppen

Antrag des Gemeinderates:  
Nichtentgegennahme  
Geschäftsvertretung:  
GR Philippe Hofmann

#### Nach der Pause:

- Info-Fenster des Gemeinderates
- Fragestunde

Einwohnerrat Allschwil

Einwohnerratspräsident: René Amstutz  
Einwohnerratssekretariat: Nicole Müller

Die Sitzungen des Einwohnerrates sind öffentlich. Die Bevölkerung ist eingeladen, den Verhandlungen beizuwohnen.

## Jährliche Beiträge an Allschwiler Vereine – Gesuche jetzt einreichen!

Die Gemeinde Allschwil unterstützt lokale Vereine der Sparten Jugend, Sport, Kultur, Umwelt und Soziales mit einem jährlichen finanziellen Beitrag. Voraussetzungen dazu sind u.a., dass ein Verein seinen Sitz in Allschwil hat, seit mindestens fünf Jahren besteht und regelmässig Aktivitäten durchführt.

Um einen Anspruch für das laufende Jahr geltend zu machen,

muss ein Gesuch bis am 30. April 2024 eingereicht werden. Neu gibt es die Möglichkeit, das offizielle Formular zusammen mit den erforderlichen Beilagen direkt online zu erfassen und zu übermitteln.

Das Online-Formular sowie weiterführende Informationen rund um die Gesuchsstellung finden Sie unter [www.allschwil.ch/de/kultur-freizeit/unterstuet-](http://www.allschwil.ch/de/kultur-freizeit/unterstuetzungsgesuche)

zungsgesuche. Für Fragen stehen Ihnen die untenstehenden Fachverantwortlichen gerne zur Verfügung.

#### Kontakt:

- **Sparte Kultur:**  
Melanie Frey,  
[melanie.frey@allschwil.bl.ch](mailto:melanie.frey@allschwil.bl.ch)
- **übrige Sparten:**  
Martin Williner,  
[martin.williner@allschwil.bl.ch](mailto:martin.williner@allschwil.bl.ch)

## Leinenpflicht für Hunde

Während der Hauptsetz- und Brutzeit vom 1. April bis 31. Juli 2024 gilt im Allschwiler Wald absolute Leinenpflicht für Hunde.

Zum Schutz unseres Jungwildes sind während der Hauptsetz- und Brutzeit von Anfang April bis Ende Juli alle Hunde im Wald und an den Waldsäumen stets an der Leine zu führen (siehe auch § 38 Abs. 1 des Kantonalen Jagdgesetzes sowie § 35 Abs. 2 des Polizeireglements der Einwohnergemeinde Allschwil).

Gemeindeverwaltung Allschwil,  
Abteilung Einwohnerdienste

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung am 1. Mai

Die Büros der Gemeindeverwaltung, der Werkhof sowie der Friedhof bleiben am Mittwoch, 1. Mai 2024 geschlossen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen 1. Mai.

Gemeindeverwaltung Allschwil

## Schliessung des Hallenbades

Am Tag der Arbeit vom Mittwoch, 1. Mai 2024, bleibt das Hallenbad den ganzen Tag geschlossen. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Einwohnergemeinde Allschwil  
BRU-Facility Management und  
Team Hallenbad (Telefon 061 486 26 79)

## Bestattungen

### Baumgartner-Strubel, Ingeborg

\* 11. April 1934  
† 12. April 2024  
von Langnau im Emmental BE  
wohnhafte in Allschwil,  
Alterszentrum am Bachgraben,  
Muesmattweg 33

### Bürkler-Kuhn, Theodor

\* 13. November 1934  
† 11. März 2024  
von Allschwil  
und Wildhaus-Alt St. Johann,  
Alt St. Johann SG  
wohnhafte in Allschwil,

Alterszentrum am Bachgraben,  
Muesmattweg 33

### Callaert, Elizabeth

\* 26. Mai 1933  
† 6. April 2024  
von Arisdorf  
wohnhafte in Allschwil,  
Baselmattweg 131

### Dind-Lüthy, Rosmarie

\* 16. März 1926  
† 4. April 2024  
von Montanaire VD  
wohnhafte in Allschwil,  
Alterszentrum am Bachgraben,  
Muesmattweg 33

### Kolly-Krebs, Martin

\* 23. Februar 1932  
† 13. April 2024  
von Plaffeien FR,  
Tentlingen FR  
und Fribourg FR  
wohnhafte in Allschwil,  
Lerchenweg 43

### Schlegel-Steib, Fritz

\* 19. Mai 1936  
† 3. April 2024  
von Buchs SG  
wohnhafte in Allschwil,  
Alterszentrum am Bachgraben,  
Muesmattweg 33

## Ablauf der Referendumsfrist

Am 9. April 2024 ist die Referendumsfrist für das folgende vom Einwohnerrat am 27. Februar 2024 genehmigte Geschäft ungenutzt abgelaufen:

- Geschäft 4599B/C; Erstellung einer Photovoltaik-Anlage für das Freizeithaus Allschwil

Gemeindeverwaltung Allschwil



# kalländer

## Veranstaltungen in Allschwil

APRIL 2024

### Sport

#### 2. Allschwiler Sportbazar

Verschiedene Allschwiler Sportvereine laden Kinder von 6 bis 12 Jahren dazu ein, Sportarten vor Ort auszuprobieren.

**Datum:** 20.4.2024, 10:00–13:00

**Ort:** Schulhaus Neuallschwil

### Kunst & Kultur

#### Musik und Wort

In der dritten Soirée «Musik und Wort» zum Thema «Songlines» geht Nina Mayer Lebensstationen Telemanns mit seinen Fantasien für Traverso solo nach.

**Datum:** 21.4.2024, 17:00

**Ort:** Kirchli

### Kunst & Kultur

#### SchülerInnenkonzert

Die Musikschule Allschwil präsentiert ein SchülerInnenkonzert der Blockflötenklasse von Lena Hanisch

**Datum:** 22.4.2024, 19:00

**Ort:** Schulhaus Gartenhof

### Film

#### Chikamatsu Monogatari

Drama von Mizoguchi Kenji, Japan 1954

**Datum:** 25.4.2024, 19:30–21:30

**Ort:** Fachwerk

### Sport

#### Sportnacht

Offene Turnhalle für Jugendliche aus Allschwil

**Datum:** 27.4.2024, 19:30–22:00

**Ort:** Dreifachturnhalle im Schulhaus Neuallschwil

### Kunst & Kultur

#### STIMMREISE.CH

Vier Frauen, vier Stimmen, vier Persönlichkeiten, vier Dialekte, viele Klangfarben und unendliche Möglichkeiten. Da mischt sich Jazz mit Tradition, Improvisation und Jodel.

**Datum:** 27.4.2024, 20:00–23:00

**Ort:** Piano di Primo al Primo Piano

### Dorfleben

#### Frühlingsfest der Waldkinder

Mit Glücksrad, Spiel & Spass und Verpflegungsständen

**Datum:** 28.4.2024, 13:00–17:00

**Ort:** Allschwiler Weiher

### Kunst & Kultur

#### SchülerInnenkonzert

Die Musikschule Allschwil präsentiert ein SchülerInnenkonzert der Klavierklasse von Georgiana Pletea.

**Datum:** 29.4.2024, 19:00

**Ort:** Schulhaus Gartenhof

## VORSCHAU MAI

### Kunst & Kultur

#### Die grossen B's der Musik

Konzertprogramm über die drei grossen B's: Bach, Beethoven und Brahms

**Datum:** 3.5.2024, 19:30–21:00

**Ort:** Fachwerk

### Kunst & Kultur

#### Geht's auch ohne Hexerei

Eine Aufführung der Theaterklasse von Priska Sager

**Datum:** 4.5.2024, 16:00

**Ort:** Aula Primarschule Neuallschwil

### Dorfleben

#### Lindenplatz-Märt

Warenmarkt mit allerlei Warenangeboten, Kunsthandwerk, Frischprodukten, Food-Angeboten und dem beliebten Gratis-Kinderkarussell

**Datum:** 4.5.2024, 09:00–17:00

**Ort:** Lindenplatz

### Kunst & Kultur

#### Manege frei

Jahreskonzert Akkordeonorchester Basel-Allschwil

**Datum:** 4.5.2024, 20:00–23:00

**Ort:** Schulhaus Gartenhof Allschwil

### Freizeit

#### Setzlingstausch

In Kooperation mit dem Verein UniGärten findet die Tauschbörse statt.

**Datum:** 5.5.2024, 13:00

**Ort:** Freizeithaus Allschwil

### Kunst & Kultur

#### Verdi Requiem

Die «Messa da Requiem» von Giuseppe Verdi wird gemeinsam vom Unichor Bern und dem Orchester TriRhenum aus Basel zusammen mit international renommierten Solisten präsentiert.

**Datum:** 5.5.2024, 17:00

**Ort:** Schulhaus Gartenhof



# Allschwiler Sportpreis 2023 – jetzt Bewerbungen und Vorschläge einreichen!

Die Gemeinde Allschwil würdigt jedes Jahr erfolgreiche Athletinnen und Athleten mit dem Allschwiler Sportpreis. Ausgezeichnet werden sowohl Einzel- als auch Teamsportlerinnen und -sportler mit Wohnsitz in der Gemeinde. Massgebend für die diesjährige Preisverleihung sind die Wettkampferfolge von 2023. Regelmässig werden zudem auch Personen geehrt, welche sich ausserordentlich für den Sport auf lokaler Ebene engagiert haben.

Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler wie auch verdienstvolle Personen aus dem Bereich Sport können der Gemeinde bis zum 30. April 2024 gemeldet werden.

Die entsprechenden Formulare sowie Kriterien für eine Auszeichnung sind auf der Gemeindehomepage unter [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) (Kultur & Freizeit/Sport/Allschwiler Sportpreis) verfügbar.

Für Fragen steht Ihnen Martin Williner, Verantwortlicher für den Allschwiler Sportpreis, gerne zur Verfügung.

✉ [martin.williner@allschwil.bl.ch](mailto:martin.williner@allschwil.bl.ch)  
☎ 061 486 27 42

Der Gemeinderat freut sich auf zahlreiche Bewerbungen von Sportlerinnen und Sportlern und Vorschläge aus der Bevölkerung.

*Martin Williner für den Bereich  
Bildung-Erziehung-Kultur*

## Die Kriterien für den Allschwiler Sportpreis im Überblick

- Sportlerinnen und Sportler können sich für den Sportpreis bewerben oder für die Auszeichnung vorgeschlagen werden, sofern die Leistungen im Jahr 2023 mindestens einem der nachfolgenden Kriterien entsprechen:
  - a. Teilnahme an Olympischen Spielen/Paralympics
  - b. Teilnahme an Weltmeisterschaften
  - c. Teilnahme an Europameisterschaften
  - d. Teilnahme an Universiaden
  - e. Medaillenrang Schweizer Meisterschaften/Eidgenössisches
  - f. Medaillenrang Regionale Meisterschaften
  - g. Äquivalente Platzierungen gemäss Richtlinien (lit. a bis f) in Mannschaftssportarten
- Die Allschwiler Bevölkerung kann Personen oder kleine Gruppen für eine Auszeichnung vorschlagen, die sich im vergangenen Jahr ausserordentlich für den Sport in der Gemeinde engagiert haben.



Attraktives Wohnen,  
Leben und Arbeiten  
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Für den Rechtsdienst der Gemeinde Allschwil suchen wir für die Dauer von sechs Monaten eine/n

## Juristische/n Volontär/in (100%)

Als Volontär/in des Rechtsdienstes befassen Sie sich mit Rechtsfragen aus allen Gebieten des öffentlichen Rechts und Teilen des Privatrechts. Sie beraten die Behörden innerhalb der Gemeindeverwaltung und den Gemeinderat, wirken bei der Ausarbeitung von Erlassen, Verfügungen und Verträgen mit und verfassen Rechtschriften und Vernehmlassungen. Zudem erhalten Sie Einblick in die Arbeit des Einwohnerrates und erleben die politische Entscheidungsfindung sowie den Gesetzgebungsprozess auf kommunaler Ebene.

Für dieses vielseitige und anspruchsvolle Praktikum sucht die Gemeinde Allschwil eine motivierte und selbstständig arbeitende Volontärin / einen motivierten und selbstständig arbeitenden Volontär mit einem juristischen Abschluss (Lizenziat/Master). Sie verfügen über eine exakte und termintreue Arbeitsweise, sind stilsicher in Wort und Schrift und haben Interesse am öffentlichen Recht.

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) (> Verwaltung > Stellenangebote).

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, welche online über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Per Post eingereichte oder anderweitig per Mail zugestellte Bewerbungen werden nicht bearbeitet und vernichtet.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Rudolf Spinnler, Rechtsdienst, Tel. 061 486 25 35, gerne zur Verfügung.

## SETZLINGS- TAUSCH

Eigene Gemüse- und Blumensetzlinge oder Kräuter- und Beerenstecklinge mitbringen und andere mitnehmen.

**Sonntag, 5. Mai 2024**

Von 13 - 13:30 Uhr bringen, bis 15 Uhr tauschen. Dazu gibt es Kaffee, Kuchen und Snacks. Bitte Pflanzen mit Sortennamen anschreiben.

Im Freizeithaus  
Hegenheimermattweg 70  
4123 Allschwil





**FREI ZEIT HAUS**

**SPIELZEUG  
Flohmarkt  
KINDERKLEIDER-BÖRSE**

**20. APRIL 2024  
10 - 14 UHR**

Auf dem Areal des Freizeithauses Allschwil  
Je nach Wetter drinnen oder draussen

Tischreservation auf [www.freizeithaus-allschwil.ch](http://www.freizeithaus-allschwil.ch)

**MACH MIT  
SPORTBAZAR  
20. APRIL 2024  
10 BIS 13 UHR**

TURNEN  
KARATE  
BIKECONTROL  
JUDO  
SPASS AM UND IM WASSER

TENNIS  
SQUASH  
VOLLEYBALL

**ALLSCHWIL**

## Erscheinungsdaten Allschwiler Wochenblatt 2024

Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung
16	19. April	28/29	12. Juli	40	04. Oktober
17	26. April	30/31	26. Juli	41	11. Oktober
18	03. Mai	32	09. August	42	18. Oktober
19	10. Mai	33	16. August	43	25. Oktober
20	17. Mai	34	23. August	44	01. November
21	24. Mai	35	30. August	45	08. November
22	31. Mai	36	06. September	46	15. November
23	07. Juni	37	13. September	47	22. November
24	14. Juni	38	20. September	48	29. November
25	21. Juni	39	27. September	49	06. Dezember
26/27	28. Juni			50	13. Dezember
				51/52	20. Dezember

Aboausgaben

Gemeindeausgaben

## AUS DEM GEMEINDERAT

# Neugestaltung Lindenplatz: weiteres Vorgehen

Im März hat der Gemeinderat das weitere Vorgehen im Projekt «Neugestaltung Lindenplatz» beraten; ein angepasster Zeit- und Kommunikationsplan wurde genehmigt. Ausserdem hat sich der Gemeinderat im März mit dem Controlling-Bericht Q4 2023 auseinandergesetzt.

Im Oktober 2023 hat der Gemeinderat das «Programm für das Vorprojekt Lindenplatz» beschlossen, welches das inhaltliche Pflichtenheft für die Neugestaltung darstellt. Seither ist das Vorprojekt in drei Varianten entwickelt worden. In Abstimmung mit der Dialog-Gruppe als «Echoraum» und den geschäftsvertretenden Gemeinderäten konnte dabei eine Variante als klarer Favorit ermittelt werden, die dem Ergebnis des Dialog-Prozesses beziehungsweise dem vom Gemeinderat beschlossenen Programm am besten Rechnung trägt. Diese Variante wird derzeit weiter ausgearbeitet.

Im März 2024 wurde dem Gemeinderat ein angepasster Zeitplan inklusive Kommunikationsmassnahmen zum Beschluss vorgelegt, um das weitere Vorgehen auf eine belastbare Grundlage zu stellen. Der Zeitplan sieht vor, dass die oben erwähnte Variante im Mai dem Gemeinderat zusammen mit dem Einwohnerratsbericht für den noch vom Einwohnerrat zu sprechenden Investitionskredit vorgelegt werden. Unter der Voraussetzung, dass der Einwohnerrat den Investitionskredit im Oktober genehmigt, kann der neue Lindenplatz im 2025 gebaut werden.

### Controlling-Bericht

Der Controlling-Bericht wird quartalsweise erstellt und gibt auf operativer Ebene einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen der Gemeindeverwaltung. Im März wurde dem Gemeinderat der Controlling-Bericht zum vierten Quartal 2023 vorgelegt. Der Bericht zeigt unter anderem auf, dass im vierten Quartal 2023 im Einwohnerrat zwei kleine Anfragen, zwei Motionen, drei Interpellationen, ein Verfahrenspostulat und zwei Postulate ein-



Im März hat der Gemeinderat einen angepassten Zeitplan zur Neugestaltung des Lindenplatzes genehmigt.

gegangen sind. Die Liste der Anfragen ist auf der gemeindeeigenen Webseite einsehbar: [www.allschwil.ch/de/politik/einwohnerrat/geschaeft/](http://www.allschwil.ch/de/politik/einwohnerrat/geschaeft/)

Die Tatsache, dass per 31. 12. 2023 der Investitionsanteil mit 7,1 Prozent deutlich unterhalb dem Zielwert von mindestens 10 Prozent und unter dem Vorjahreswert von 9,3 Prozent lag, gab im Gemeinderat zu Fragen und Diskussionen Anlass. Begründet wurde die Abweichung mit teilweise blockierten Krediten aufgrund von Einsparungen, Projektverzögerungen oder auch unabhängigen Sondervorlagen.

### Ausserdem hat der Gemeinderat...

- ... die Jahresrechnung 2023 behandelt und genehmigt. Nun wird sich die FIREKO mit der Jahresrechnung auseinandersetzen, bevor das Geschäft am 11. Juni 2024 im Einwohnerrat behandelt wird. Erst danach ist die Jahresrechnung öffentlich.
- ... den Geschäftsbericht 2023 der Einwohnergemeinde Allschwil in zwei Lesungen besprochen und – nachdem letzte Korrekturen vorgenommen worden sind – für den Druck freigegeben.

## Ausfall der Bioabfuhr

Wegen des Feiertags am Mittwoch, 1. Mai 2024, fällt die Bioabfuhr aus.

Die Bioabfuhr erfolgt stattdessen am Donnerstag, dem 2. Mai 2024, im gesamten Gemeindegebiet (Sektoren 1–4).

Bitte beachten Sie, dass der Abfall jeweils bis spätestens 7 Uhr für die Abfuhr bereitstellen ist.

Dies gilt insbesondere an den Ausweichterminen und nach den Feiertagen. Wir danken für Ihr

Verständnis und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

**Allschwil blib sauber!**

Allschwiler Umwelttelefon:

061 486 25 93

Gemeindeverwaltung Allschwil  
Bau – Raumplanung – Umwelt



# Unentgeltliche Rechtsberatung

Ausser während der Schulferien erteilt lic. utr. iur. Hansruedi Burri in der Regel alle 14 Tage jeweils montags zwischen 17 und 19 Uhr Auskünfte in juristischen Fragen (je nach Nachfrage ist die Rechtsauskunft bis 19.30 Uhr geöffnet). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag, 29. April 2024  
Montag, 13. Mai 2024  
Montag, 27. Mai 2024

Montag, 10. Juni 2024  
Montag, 24. Juni 2024  
Montag, 12. August 2024  
Montag, 26. August 2024  
Montag, 9. September 2024  
Montag, 23. September 2024  
Montag, 14. Oktober 2024  
Montag, 28. Oktober 2024  
Montag, 11. November 2024  
Montag, 25. November 2024  
Montag, 9. Dezember 2024



Attraktives Wohnen,  
Leben und Arbeiten  
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Für unsere Schulhäuser suchen wir per 1. September 2024 oder nach Vereinbarung eine/n

## Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt (100%)

### Ihre Hauptaufgaben umfassen

- Reinigungsarbeiten in Schulhäusern und Gemeindeliegenschaften
- Grundreinigungsarbeiten
- Wartungs- und Kontrollarbeiten der Haustechnik
- Koordination Unterhaltsarbeiten gemäss Auftrag des Projektleiters Liegenschaften oder der Gruppenleitung Hauswarte
- Entsorgungsarbeiten
- Aussenreinigung (Hartflächen)
- Stellvertretungen für Hauswarte/Hauswartinnen
- Administrative Arbeiten gemäss Auftrag der Gruppenleitung Hauswarte
- Pikettdienst mit Schliess- und Kontrollgängen
- Mithilfe bei Supportleistungen und Betreuung von Anlässen

### Wir erwarten von Ihnen

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ oder Hauswart/in mit eidg. Fachausweis
- Erfahrung in grossflächiger Reinigung
- Gute handwerkliche Allrounder-Fähigkeiten
- Teamfähigkeit und Humor

### Wir bieten Ihnen

- Eine herausfordernde, abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem motivierten Team
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) (> Verwaltung > Stellenangebote).

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, welche online über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Per Post eingereichte oder anderweitig per Mail zugestellte Bewerbungen werden nicht bearbeitet und vernichtet.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Heinz Schreck, Gruppenleiter Hauswarte, Tel. 079 672 73 70, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

[www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch)



Attraktives Wohnen,  
Leben und Arbeiten  
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine teamfähige und erfahrene Persönlichkeit als

## Mitarbeiter/in baulicher Unterhalt (100%)

Als Mitarbeiter/in im kleinen, eingespielten und motivierten Team baulicher Unterhalt der Regiebetriebe der Gemeinde Allschwil arbeiten Sie auf kleinen bis mittelgrossen Baustellen im Tief-, Strassen- und Werkleitungsbau.

### Ihr Aufgabengebiet:

- Baulicher Unterhalt Gemeindestrassen innerhalb und ausserhalb des Siedlungsgebiets.
- Allgemeine Tiefbau- und Werkleitungsbauarbeiten sowie Belagsbau (auch Handeinbau) und Versetzarbeiten (Stellriemen, Rand- und Verbundsteine und Pflästerungen).
- Unterhaltsarbeiten bei gemeindeeigenen Liegenschaften, Spielplätzen, Zäunen und Anlagen.
- Baulicher Unterhalt Kanalisationsnetz.
- Mitverantwortlich für den Parkdienst an Fahrzeugen und Maschinen.
- Mithilfe bei Winterdienst- und Litteringeinsätzen und Bereitstellung von Märkten und kommunalen Anlässen; dies sind ca. elf Einsätze pro Jahr ausserhalb der normalen Arbeitszeit.

### Unsere Anforderungen:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Strassenbauer/in EFZ, Gärtner/in EFZ Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder Maurer/in EFZ oder haben mehrjährige Berufserfahrung im Strassenbau oder in einem vergleichbaren Aufgabengebiet.
- Sie zeichnen sich durch selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten aus, sind physisch belastbar, teamfähig und haben gute Umgangsformen.
- Sie sind im Besitz des Führerausweises Kategorie B, idealerweise des Anhängerenausweises BE.
- Sie haben gute handwerkliche Allrounder-Fähigkeiten und sind bereit, Aus- und Weiterbildungen (Bedienung von Geräten, Arbeitssicherheit etc.) zu absolvieren.

### Wir bieten Ihnen:

- Abwechslungsreiche, interessante und selbstständige Tätigkeit im kleinen Team.
- Grosszügiger Werkhof mit modernem Maschinen- und Fahrzeugpark.
- Weiterbildungsmöglichkeiten (intern und extern).
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen.

Die Stelle ist vorerst auf 12 Monate befristet, mit Option auf Verlängerung oder Übernahme.

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) (> Verwaltung > Stellenangebote).

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, welche online über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Per Post eingereichte oder anderweitig per Mail zugestellte Bewerbungen werden nicht bearbeitet und vernichtet.

Jeroen Leuze, Gruppenleiter Werke (Telefon 061 486 25 71), oder Philippe Laugel, Abteilungsleiter Regiebetriebe (Telefon 061 486 25 73), stehen Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

[www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch)

## Tageslager – familienergänzende Kinderbetreuung in den Sommerferien

Vom 22. Juli bis 9. August 2024 (4. bis 6. Sommerferienwoche) bietet das Freizeithaus Tageslager für Kinder ab der 1. bis 5. Schulklasse an. Den Kindern wird ein abwechslungsreiches Werk- und Spielprogramm sowie tolle Ausflüge in die Umgebung angeboten.

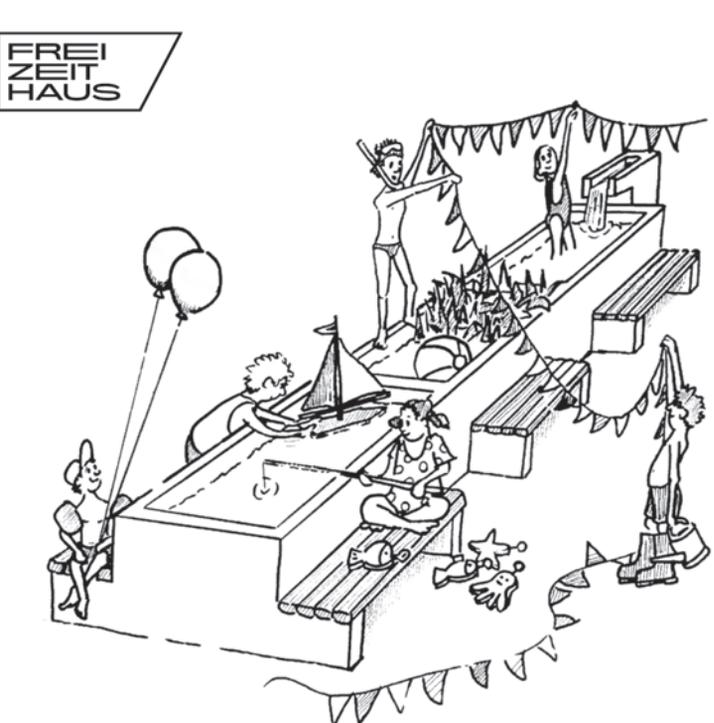
Anmeldung und Bezahlung ausschliesslich vor Ort im Kindertreff möglich. Alle Informationen zum

Angebot sind unter [www.freizeithaus-allschwil.ch](http://www.freizeithaus-allschwil.ch) zu finden.

Wir freuen uns jetzt schon auf spannende Tage in den Sommerferien!

Team Freizeithaus





**Tageslager**  
22. Juli - 9. August 2024

familienergänzende Kinderbetreuung für Kinder  
ab der 1. bis 5. Schulklasse

Hegenheimermattweg 70, 4123 Allschwil | [www.freizeithaus-allschwil.ch](http://www.freizeithaus-allschwil.ch)

## Strassenbauarbeiten Baselmattweg

Nach der Erneuerung der technischen Infrastruktur im Bereich Parkallee bis Maiengasse ist nun bis Juni 2024 die Fertigstellung zwischen Maiengasse und Baslerstrasse geplant.

Ab Montag, dem 22. April 2024, beginnen die Strassenbauarbeiten zwischen Maiengasse und Allmendstrasse. Diese Arbeiten bedingen eine Vollsperrung für den Durchgangsverkehr, die voraussichtlich bis 6. Mai 2024 dauern wird.

Ab Montag, dem 6. Mai 2024, soll die zweite Etappe zwischen Allmendstrasse und Baslerstrasse fertiggestellt werden. Auch die-

se bedingt eine Vollsperrung für den Durchgangsverkehr und wird voraussichtlich bis 20. Mai 2024 dauern.

Ab Montag, dem 3. Juni 2024, soll auf dem ganzen Baustellenperimeter zwischen Parkallee und Baslerstrasse der Deckbelag etappenweise bis ca. Ende Juni 2024 eingebaut werden.

Bitte beachten Sie die jeweiligen Umleitungen und kurzfristigen Sperrungen.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Allschwil

Bau-Raumplanung-Umwelt

Abteilung Regiebetriebe

## Erneuerung Oberwiler- und Allschwilerstrasse

In Allschwil und Oberwil beginnen am 22. April 2024 die Sanierungsarbeiten an der Oberwiler- und Allschwilerstrasse. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis November 2025.

In Allschwil und Oberwil wird die Oberwilerstrasse / Allschwilerstrasse im Abschnitt zwischen dem Gymnasium Oberwil und dem Himmelrichweg in Allschwil erneuert. Dabei wird neben dem neuen Strassenbelag und der Strassenentwässerung durch den Kanton Basel-Landschaft eine neue Stromleitung der Primeo erstellt. Im Abschnitt zwischen dem Herrenweg bis zum Himmelrichweg wird die Gemeinde Allschwil zudem eine neue Wasserleitung verlegen.

Während der Bauarbeiten wird der Verkehr auf der Allschwiler-/Oberwilerstrasse im Abschnitt zwischen dem Gymnasium Oberwil und dem Herrenweg in Allschwil entlang des Baubereichs mit

einer Lichtsignalanlage gesteuert. Für Velofahrende ändert sich während der Bauphase nichts.

Ab Herbst 2024 wird in Allschwil die Oberwilerstrasse zwischen dem Herrenweg und dem Himmelrichweg erneuert. Dafür muss der Abschnitt voll gesperrt werden. Der Verkehr wird während der Bauzeit über den Herrenweg und die Binningerstrasse umgeleitet.

Weiterführende Informationen zur aktuellen Baustelle sind auf der Internetseite des Tiefbauamts des Kantons Basel-Landschaft zu finden unter Baustellen Kantonsstrassen oder via untenstehendem QR-Code.





Es kommt schon gut

reinhardt

Erhältlich im Buchhandel oder unter [reinhardt.ch](http://reinhardt.ch)





# INFO-MORGEN INSTRUMENTE UND GESANG

20. APRIL 2024 9:30 - 12:00 UHR

Musikschulzentrum Baslerstrasse 255 in Allschwil

Die Musikschule Allschwil bietet allen neugierigen Kindern der Altersstufen **2. Kindergarten (nur MIT vorgängigem Besuch von Klanggarten/Singkreis), 1. und 2. Primar** die Möglichkeit, sich durch unsere Lehrerinnen und Lehrer über unser gesamtes Angebot beraten zu lassen und alle Instrumente auszuprobieren.

Die Veranstaltung beginnt um

**9:30 Uhr in der Aula der Primarschule Neuallschwil**

mit einer musikalischen Begrüssung und einem kurzen Informationsteil.

Von 10.00 - 12:00 Uhr können die Kinder die verschiedenen Angebote ausprobieren und die jeweiligen Lehrpersonen kennenlernen.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!  
Ihre Musikschule für Allschwil & Schönenbuch

INFO-STAND  
MIT KAFFEE & SNACKS



Weitere Informationen erhalten Sie unter **061 486 27 50 / [www.musikschule-allschwil.ch](http://www.musikschule-allschwil.ch)**

# BASISKURS-INFO MORGEN

## „MEIN EINSTIEG IN DIE MUSIKSCHULE“

**SAMSTAG, 27. APRIL 2024, 10:00 - 12:00 UHR / MUSIKSCHULZENTRUM Baslerstrasse 255 in Allschwil**

Die Veranstaltung richtet sich an alle Kinder des **1. und 2. Kindergartenjahres** in Begleitung ihrer Eltern.  
Es sind auch jüngere Kinder herzlich willkommen!

Die Veranstaltung beginnt um

**10:00 Uhr in der Aula der Primarschule Neuallschwil**

mit einer musikalischen Begrüssung und einem kurzen Informationsteil.

Von 10.30 - 12:00 Uhr können die Kinder die verschiedenen Angebote ausprobieren  
und die jeweiligen Lehrpersonen kennenlernen.

Die Basiskurse der Musikschule ermöglichen den Kindern einen möglichst einfachen  
und motivierenden Einstieg in die Welt der Musik und schaffen gleichzeitig  
gute Grundlagen für das spätere Erlernen eines Instruments.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!



Weitere Informationen erhalten Sie unter **061 486 27 50 / [www.musikschule-allschwil.ch](http://www.musikschule-allschwil.ch)**

**Krebsliga**

**Benefiz-Ballett-Gala im Theater Basel**

AWB. Am Freitag, 31. Mai, um 18 Uhr findet auf der Grossen Bühne des Theaters Basel die 11. Benefiz-Ballett-Gala zugunsten der Krebsliga beider Basel statt. Der Abend steht ganz im Zeichen der Krebsforschung. Neben der Ballettaufführung wird erstmals der Forschungspreis der Krebsliga beider Basel verliehen. Das Ballett-Ensemble des Theaters Basel zeigt die neuste Kreation «Verwandlung-Teshigawara» von Saburo Teshigawara, ein potischer, pulsierender Zweiakter mit Tanz und Chor. Der japanische Choreograf reist seit über 50 Jahren um die Welt und begeistert mit seinem ausgeprägten Sinn für Komposition, Raumverständnis und seinen entschlossenen Tanzbewegungen, die ihn auszeichnen. Der Erlös der Veranstaltung fliesst vollumfänglich in die Forschungsförderung der Krebsliga beider Basel. Tickets sind im Online-Shop unter [shop.theaterbasel.ch](http://shop.theaterbasel.ch) oder an der Billettkasse des Theaters Basel erhältlich und kosten zwischen 90 und 160 Franken.

**Impressum**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Allschwil**

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 11 944 Expl. Grossauflage  
 1 305 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2023)

**Redaktion**

Greifengasse 11, 4058 Basel  
 Telefon 061 264 64 91  
[redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch)  
[www.allschwilerwochenblatt.ch](http://www.allschwilerwochenblatt.ch)  
 Redaktion: Andrea Schäfer (asc)  
 Fotos: Bernadette Schoeffel (bsc)  
 Gemeindeseiten: Reto Wehrli (rw)  
 Sport: Alan Heckel (ahe)  
 Leitung: Stefan Fehlmann (sf)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**

Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel  
 Telefon 061 645 10 00  
[mail.inserate@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:mail.inserate@allschwilerwochenblatt.ch)  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**

Fr. 82.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 264 64 64  
[abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)

**Verlag**

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
[www.lokalzeitungen.ch](http://www.lokalzeitungen.ch)

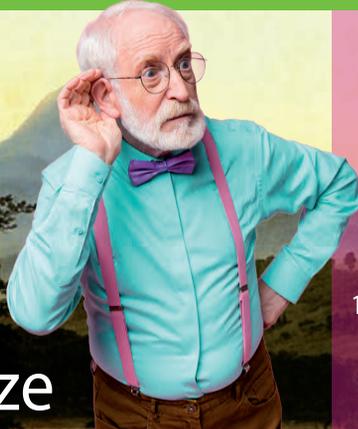
**Leserbriefe/ingesandte Texte und Fotos**  
 Infos: [www.allschwilerwochenblatt.ch](http://www.allschwilerwochenblatt.ch)

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



# ROMANTISCHE MEISTERWERKE NEU ERLEBEN







**Frühlingskonzert**  
 Motettenchor Region Basel  
 Musik von Antonin Dvořák

Samstag 4. Mai 2024  
 19:30 Uhr Ref. Kirche Arlesheim

Sonntag 5. Mai 2024  
 18:00 Uhr Martinskirche Basel

Dvořák & Dietze

dietze Hörcenter - Binningerstrasse 7 - Allschwil - 061 554 88 25 - [allschwil@dietze-hoercenter.ch](mailto:allschwil@dietze-hoercenter.ch)

HÖRGERÄTE - GEHÖRSCHUTZ - KOSTENLOSER HÖRTEST - HAUSBESUCHSSERVICE

nord-europ. Volk	weiblicher Fuchs	Achtung, Wertschätzung	Hahenschrei	geringfügig	span. Provinz und Stadt	kleines, einfaches Lokal	Bruchstück aus Glas	best. Bein-kleid	frz.: Nacht	Wahnwitz
israel. Sänger (Abi) †					Guetsli-gewürz			Hochschule (Kw.)	8	
ugs.: heran			Längsträger eines Schiffes			Bindfaden	9			
Fragewort					Gemeinde am Zugersee			persönl. Fürwort/ 2. Person, 3. Fall		7
Lebensbund			Fingerreif			Gegenteil von links				
streng vertraulich		10			alt Bundesrat (Gustave) † 1928			ugs.: wenig Geld		Irland in der Landessprache
Heilmittel, Medizin	Magie, Hexerei		Schweizer Kabarettist (Vorname)			Reinigungsgerät				
	5				dietze					
Kw.: Unterhaltungsmusik	als Mannequin o. Dressman arbeiten	gediegen		geringe zeitliche Dauer		Knochen eines Toten	Blasinstrument		kleiner Sportrennwagen	Himmelsrichtung
					stark abfallend	Abk.: Kantonsspital Aarau	kleiner Kellerkreb	gründlich putzen, scheuern		
Scherlein, Spende	6				Tanzkonzert-raum Fragewort			Glanz-, Höhepunkt (frz.)		Wasser-vogel
engl. Abk. für entfernen			ein wenig, ein bisschen	3			Mineral-farbe			
Staat in Nordostafrika						Region im Kanton Bern				2
Abk.: ledig			Mauerkrone				4	süßes Gebäck		
fein regnen						klingseln			1	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis Montag, 29. April, alle Lösungswörter des Monats April zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen diesen Monat zwei Tickets vom Frühlingskonzert des Motettenchors Region Basel, frei wählbar am 4. oder 5. Mai, gestiftet vom Dietze Hörcenter in Allschwil. Unsere Adresse lautet: Allschwiler Wochenblatt, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an [redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!

## Verein Märkte

## Der Lindenplatz-Warenmarkt ist zurück

Am Samstag, 4. Mai, ist es so weit: Nach mehrjährigem Unterbruch findet beim Lindenplatz wieder ein Warenmarkt statt. Von 9 bis 17 Uhr wird beim und auf dem Lindenplatz buntes Markttreiben herrschen. Für Gross und Klein, Jung und Alt findet sich ein vielfältiges Marktangebot: von Dekogegenständen über Esswaren aller Art bis hin zu Informationen über Dienstleistungen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, mit den Anbietern direkt in Kontakt zu treten, Fragen zu stellen und mehr über die Produkte zu erfahren. Geniessen Sie das Marktambiente und entdecken Sie in dem vielfältigen Angebot auch das eine oder andere, das Sie überrascht. Ihren Hunger und Durst können Sie natürlich auch stillen oder mit Freunden und Bekannten einen gemütlichen Kaffee geniessen.

Der kleine, aber feine Markt am Lindenplatz bietet vor allem auch für Familien mit kleineren Kindern noch zwei besondere Attraktionen. Die Kleinen können sich nach ihren Vorstellungen kreativ schminken



Der Warenmarkt auf dem Neualschwiler Zentrumsplatz fand zuletzt 2019 statt. Hier ein Bild aus dem Jahr 2017.

Foto Archiv AWB

lassen und auf dem beliebten Kinderkarussell kostenlos so viele Runden drehen, wie sie wollen. Die Fahrten werden ermöglicht durch das grosszügige Engagement der Firmen Restaurant Pizzeria Lindenplatz, HoLa Gartengestaltung, DEM Anatolian Restaurant, Tep-

pichreinigung Ulmann-Degen AG und Basellandschaftliche Kantonalbank. Alle Marktfahrerinnen und Marktfahrer und der Verein Märkte Allschwil freuen sich auf Ihren Besuch am Lindenplatzmarkt.

René Quinche,  
Verein Märkte Allschwil

## Mittwochtreff

## Überraschungsfahrt ins Blaue

Das Mittwochstreffteam lädt alle ab 60 Jahren sehr herzlich zur Überraschungsfahrt ins Blaue am 8. Mai ein. Besammlung ist um 9.45 Uhr, Abfahrt ist um 10 Uhr und gegen 18 Uhr kommt die Gruppe wieder zurück. Das gemütliche Tagesprogramm ist auch für Personen mit Geh-Einschränkungen oder Rollator gut geeignet.

Anmeldungen sind über das Sekretariat möglich und werden in Eingangsreihenfolge berücksichtigt. Es hat noch wenige freie Plätze. Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 30 Franken pro Person. Die Organisatoren freuen sich auf einen vollen Bus mit fröhlichen Teilnehmenden und einen schönen Tag zusammen mit Ihnen!

Susanne Gatfield,  
reformierte Kirchgemeinde

## Fachwerk

## Zmittagsmusik mit Oboe und Streichtrio

Carla Branca, Viola und Cécile Lino, Violoncello, haben sich mit der Violinistin Simone Hauser zum Streichtrio und mit dem Oboisten Raphael Ilg zum Quartett gefunden.

Aus den nicht sehr zahlreichen Kompositionen für diese besondere Besetzung ragt das Quartett von Wolfgang Amadeus Mozart heraus. Dieses Werk steht im Zentrum des Programmes der Zmittagsmusik vom kommenden Donnerstag, 25. April. Eine stilistisch harmonische Ergänzung bilden ein farbiges Divertimento von Joseph Haydn sowie ein reizvolles Trio von Carl Friedrich Abel, einem anerkannten Vertreter des klassischen, galanten und empfindsamen Stils.

Seit langer Zeit schon unterstützt Simone Hauser das Kammerorchester Allschwil mit ihrem wertvollen Engagement als Konzertmeisterin. Raphael Ilg leitet das Ensemble seit einigen Jahren erfolgreich als dynamischer Dirigent. Die tieferen Streicherinnen, Carla Branca und Cécile Lino, verbinden ihre Konzerttätigkeit mit dem engagierten Unterrichten an der Musikschule Allschwil.

Das Konzert beginnt um 12.30 Uhr. Ab 11.45 Uhr und nach dem Konzert bis circa 14 Uhr sorgt Astrid Kaiser in der Bauernstube wie gewohnt auf verdankenswerte Weise für das leibliche Wohl.

Kaspar Zwicky für das Fachwerk

## Was ist in Allschwil los?

## April

- Fr 19. Kammermusik von Paul Juon und Kaspar Ewald**  
Fachwerk. Iris Ewald-Tillner (Geige), Valentina Dubrovina (Cello) und Jonathan Stich (Klavier). Christkatholischer Kirchgemeindsaal, Schönenbuchstrasse 8, 19.30 Uhr. Eintritt frei, Kollekte.
- Sa 20. Ausflug Neeracherried**  
Natur- und Vogelschutz Allschwil. Besuch BirdLife-Naturzentrum und Rundgang um Flachmoor. Treffpunkt Parkplatz Schulzentrum, 7.30 Uhr. Fahrt mit PWs. Anmeldung frühzeitig an 061 481 23 15.
- Lustspiel «Schnyhürat»**  
Berner Theatergruppe Basel. Im Jägerstübli, 14.30 und 19.30 Uhr. Ticketvorverkauf ab Ende März im Restaurant.
- So 21. «Musik und Wort»**  
Reformierte Kirchgemeinde. Nina Mayer (Lesung, Traverso), John P. MacKeown (Lesung), Christophe Haecy (Didgeridoo). Kirchl, Baslerstrasse 220, 17 Uhr.
- Mo 22. Blockflötenkonzert**  
Musikschule Allschwil. Klasse von Lena Hanisch. Saal der Schule Gartenhof, 19 Uhr.
- Mi 24. Einwohnerratssitzung**  
Saal der Schule Gartenhof, 18 bis 21 Uhr. Die Sitzung ist öffentlich. Am Tag danach ist bis zur Aufschaltung des Protokolls eine Tonaufnahme

der Sitzung herunterladbar auf der Homepage [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) unter Einwohnerrat – Sitzungen.

- Do 25. Zmittagsmusik**  
Fachwerk. Konzert von Raphael Ilg (Oboe), Simone Hauser (Violine), Carla Branca (Viola) und Cécile Lino (Violoncello). Baslerstrasse 48, 12.30 Uhr. Eintritt frei, Kollekte. Verpflegung zum Selbstkostenpreis 11.45 bis 12.30 und 13.15 bis 14 Uhr.
- Donnerstagstreff**  
Katholische Kirchgemeinde. Vortrag «Einsamkeit im Alter – sprechen wir darüber». Pfarreisaal St. Peter und Paul, 14 bis 17 Uhr.

**Landkino**  
Fachwerk Allschwil. «Eine Erzählung von Chikamatsu» von Mizoguchi Kenji, Japan 1954. Baslerstrasse 48, 19.30 Uhr.

**«Wo Gauner und Mumien sich begegnen»**  
Primarschule Allschwil. Schülertheater der Klasse 6f. Saal der Schule Gartenhof, 19.30 Uhr. Eintritt frei, Kollekte.

- Fr 26. «Es Lebe die Freiheit»**  
Primarschule Allschwil. Schülertheater der Klasse 6c. Aula Schulhaus Neualschwil, 19 Uhr.

**Sa 27. Konzert Stimmreise.ch**  
Piano di Primo al Primo Piano. Quartett mit Nadja Räss.

Fachwerk, Baslerstrasse 48, 20 Uhr. Infos und Tickets unter [www.piano-di-primo.ch](http://www.piano-di-primo.ch).

- So 28. Frühlingsfest**  
Verein Waldkindergarten Spitzwald. Wiese hinter dem Allschwiler Weiher, 13 bis 17 Uhr. Findet nur bei trockenem Wetter statt. Ausweichdatum 5. Mai.

**Mo 29. Tanznachmittag mit dem Duo Ralph und Rea**  
Alterszentrum Am Bachgraben. Haus C im Speisesaal, 15 bis 16 Uhr.

**Klavierkonzert**  
Musikschule Allschwil. Klasse von Georgiana Pletea. Saal der Schule Gartenhof, 19 Uhr.

## Mai

- Mi 1. Frühlingsfest**  
SP Allschwil-Schönenbuch. Beim Quartiertreff Dürrenmatt, 11 bis 17 Uhr. Grill, Kuchenbuffet zu familienfreundlichen Preisen. Kinderprogramm.

**Sa 4. Lindenplatzmarkt**  
Verein Märkte Allschwil. Warenmarkt auf dem Lindenplatz. 9 bis 17 Uhr.

**Theateraufführung**  
Musikschule Allschwil. Klasse von Priska Sager. Aula Primarschule Neualschwil, 16 Uhr.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch)



# swisscom

# World

Allschwil

**Eröffnung**  
am 4. Mai

« Mein Team und ich freuen  
uns auf Ihren Besuch. »

An der Binningerstrasse 92, auf  
dem Lettenareal, eröffnet am  
4. Mai der neue Swisscom World  
Shop Allschwil.

Profitieren Sie von vielen  
tollen Eröffnungsangeboten  
bis zum 11. Mai.



**Driton Fejzula**  
Geschäftsführer



gültig bis 11.05.24

COUPON

# 20%

auf ausgewähltes Zubehör

gültig bis 11.05.24

398577364

398577364

gültig bis 18.05.24

COUPON



**Glücksrad Sofortgewinn**

Kommen Sie mit diesem Gutschein  
vorbei und scannen Sie Ihren  
QR-Code vor Ort. Es warten viele  
tolle Sofortpreise auf Sie!

gültig bis 18.05.24

398578326

398578326